

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 67 (1949)
Heft: 73

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 73 Bern, Montag 28. März 1949

67. Jahrgang — 67^{me} année

Berne, lundi 28 mars 1949 No 73

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: Jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: Jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 50 y compris le taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 128202—128283.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verordnung über den Mindestlohn in der Handstrickerei-Heimarbeit. Ordonnance fixant un salaire minimum pour le tricotage à la main fait à domicile. Ordinanza su la mercede minima per i lavori a maglia fatti a domicilio.
Peru: Neue Devisenvorschriften. Pérou: Nouvelles prescriptions en matière de devises.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der allfällige Besitzer des Inhaber-Schuldbriefes vom 16. September 1938 von Fr. 3000, lastend auf Grundbuch Welschenrohr Nr. 927, Schuldner: Hunziker Heinrich, Rudolf, sel., Uhrenmacher, Welschenrohr, wird hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W17)

Balsthal, den 27. Juli 1948.

Der Amtsgerichtspräsident von Balsthal: Dr. E. Haefely.

Es wird vermisst: Verschreibung im Betrage von Fr. 1110, lautend zu Gunsten des Michael Bossard, exped. Martini 1826 von Josef Landtwing, haftend vorgangsfrei auf der Liegenschaft Assekuranz-Nr. 306, zu Oberwil, in der Stadtgemeinde Zug (Grundbuch Zug: Bd. XIV, Fol. 27). Derzeitiger Eigentümer: Josef Stadlin-Mayer, Moosmatt, Zug.

Der allfällige Inhaber dieses Pfandtitels wird hiermit aufgefordert, diesen bis längstens 26. März 1950 dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls der Titel als kraftlos erklärt würde. (W193)

Zug, den 22. März 1949.

Kantonsgerichtspräsidium Zug:
Dr. Fried. Iten.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichts des Kantons Zürich vom 2. Juli 1948 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes von Fr. 50 000, datiert den 3. August 1923, lautend auf Heinz Haeling, geboren 1887, von Harburg (Hannover), Ing., wohnhaft in Kilchberg (Zürich), zugunsten der Schweizerischen Volksbank Wetzikon, haftend im 1. Rang auf der Liegenschaft, Kat.-Nr. 8104 an der Heinrichstrasse 133, Zürich 5, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (W15)

Zürich, den 21. Juli 1948.

Im Namen des Bezirksgerichts Zürich, 5. Abteilung,
der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Romang.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichts des Kantons Zürich vom 2. Juli 1948 wurde der Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

- Inhaberschuldbrief, ursprünglich von Fr. 10 500, datiert den 4. August 1919, reduziert am 3. April 1922 auf Fr. 9500, ausgestellt von Christine Siegmann, geborene Berger, Ehefrau des Meinrad Siegmann, Handelsmann, von Bettwieson (Thurgau), in Zürich 5, Neugasse 67, lastend ursprünglich im 5. Rang, seit 3. September 1931 im 2. Rang auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 8471 (laut Neuvermessung Kat.-Nr. 2156), an der Neugasse 67 in Zürich 5.
- Inhaberschuldbrief von Fr. 8000, datiert den 3. April 1922, ausgestellt von Frau Christine Siegmann, geborene Berger, verwitwete Wullschleger, Ehefrau des Meinrad Siegmann, Handelsmann, an der Neugasse 67, Zürich 5, lastend ursprünglich im 6. Rang, seit 3. September 1931 im 3. Rang auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 8471 (laut Neuvermessung Kat.-Nr. 2156), an der Neugasse 67, Zürich 5.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (W16)

Zürich, den 21. Juli 1948.

Im Namen des Bezirksgerichts Zürich, 5. Abteilung,
der ao. Gerichtsschreiber: Dr. Romang.

La Pretura del Distretto di Leventina diffida l'eventuale possessore dei fogli principali delle due obbligazioni «Consolidato redimibile Ticinese», 1893, 3½ %, N^o 8924 e 8925, da 500 fr. cadauna, a volerli produrre alla Cancelleria della Pretura di Leventina entro il 15 ottobre 1949, sotto comminatoria di ammortamento. (W 201)

F a i d o, 26 marzo 1949.

Il Prettore: Avv. G. Cattaneo.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 218 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 17. September 1948 als vermisst aufgerufenen 5 Obligationen der Schweizerischen Volksbank, 3 %, Nrn. 9726, 9728, 9729, 9730, 9731, im Nominalwert von je Fr. 1000, rückzahlbar auf den 14. November 1951, mit Coupons per 14. Mai 1948 u. ff.; 1 Obligation der Schweizerischen Eidgenossenschaft, 3 %, vom Dezember 1946, Nr. 53 036, von Fr. 5000, mit Coupons per 1. Juni 1948 u. ff. sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt.

B e r n, den 23. März 1949.

(W 200)

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichts des Kantons Zürich vom 8. März 1949 wurde das vermisste Aktienzertifikat Nr. 1405 über 5 Prioritätsaktien zu Fr. 518 (= \$ 100) nom. der «Schweizerisch-Amerikanischen Elektrizitäts-Gesellschaft» in Zürich, lautend auf den Namen von Mademoiselle Marie-Clémentine Morisot, rue des Bons Enfants 2, Dijon, als kraftlos erklärt.

Zürich, den 22. März 1949.

(W 199)

Im Namen des Bezirksgerichts Zürich, 5. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Dr. Romang.

Par ordonnance du 26 mars 1949, le président du Tribunal de première instance a prononcé l'annulation du certificat de créance concordataire de la Banque d'Escompte Suisse en liquidation concordataire, portant le N^o 2250, établi au nom de M^r Paul Meier, le 1^{er} novembre 1935, au montant de 16 600.80 fr.

M. IV (W 202)

Tribunal de première instance de Genève:
Ferd. Charrot, greffier.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

23. März 1949.

Tennis-Anlage A. G. Pfäffikon, in Pfäffikon. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 27. Dezember 1948 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung einer Tennisanlage in Pfäffikon und kann gleichartige, ähnliche oder verwandte Unternehmen gründen, übernehmen und führen oder sich an solchen aktiv oder still beteiligen sowie auch Immobiliengeschäfte tätigen, die mit dem Geschäftszweck im Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 500 Namenaktien zu Fr. 100 und ist mit Fr. 25 000 liberiert. Die Gesellschaft erwirbt die im Gemeindeban Pfäffikon gelegenen Grundstücke Kat.-Nr. 173 und Kat.-Nr. 1086 zum Preise von Fr. 25 000, welcher voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Egli, von und in Pfäffikon, als Präsident, sowie Dr. Max Brunner, von Zürich, in Pfäffikon, und Walter Bräcker, von Wattwil, in Pfäffikon. Geschäftsdomizil: bei Hans Egli.

23. März 1949. Haus- und Küchengeräte usw.

Melitta A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 299 vom 23. Dezember 1942, Seite 2911), Haus- und Küchengeräte usw. Die Generalversammlung vom 10. März 1949 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief.

23. März 1949. Produkte für die Metallindustrie.
Duralba G. m. b. H., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1945, Seite 589), Produkte für die metallverarbeitende Industrie usw. Der Gesellschafter Eugen Schumacher wohnt in Pratteln.

23. März 1949. Textilprodukte.

INGLO GmbH, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1946, Seite 2298), Textilprodukte. Der Gesellschafter und Geschäftsführer Max Jablonsky wohnt in Zürich 2.

23. März 1949. Bijouterie usw.

Krucker & Springer G. m. b. H., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1948, Seite 1790), Import von Bijouterie usw. Neues Geschäftslokal: Dorfstrasse 57 in Zürich 10 (bei Marcel Springer).

23. März 1949. Milchgenossenschaft Stadel-Grundhof, in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 46 vom 26. Februar 1942, Seite 441). Hans Keller ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden Heinrich Keller, von und in Winterthur. Er führt mit dem Präsident Kollektivunterschrift.

23. März 1949. Eisenkonstruktionen, Apparatebau. Brunner & Co., in Wald, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1948, Seite 647), Eisenkonstruktionen und Apparatebau. Der Gesellschafter Wilhelm Studer ist ausgetreten.

23. März 1949. Holz, Kohlen usw. Emil Grossmann, in Uster (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1927, Seite 1938), Holz- und Kohlenhandlung usw. Neues Geschäftslokal: Aatalstrasse 1.

23. März 1949. J. Debrunner, Berufskleiderfabrikation Ideal, in Zürich (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1948, Seite 2014). Die Prokura von Jakob Zellweger ist erloschen.

23. März 1949. Informationsbureau usw. Aktiengesellschaft vormals Bächtold & Co., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1949, Seite 13), Informationsbureau usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Paul Zobrist, von Brienz (Bern), in Zürich.

23. März 1949. Spirituosen. Gebr. F. & J. Weber, bisher in Küssnacht, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1948, Seite 2406), Spirituosen. Der Gesellschafter Jakob Weber wohnt in Kopenhagen. Die Gesellschaft hat ihren Sitz nach Stäfa verlegt. Geschäftslokal: Zur Sonneck.

23. März 1949. Waren aller Art. Pierre Bachmann, Handels-Agentur, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Pierre André Bachmann, von Amsoldingen (Bern), in Zürich 7. Einzelprokura ist erteilt an Ruth Bachmann, geb. Hebeisen, von Amsoldingen (Bern), in Zürich. Vertretungen und Handel in Waren verschiedener Art. Im Schilf 7.

23. März 1949. Werkzeuge. Karl Keller, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Karl Keller, von Zürich, in Zürich 8. Grosshandel mit Werkzeugen. Dufourstrasse 123.

23. März 1949. Damenkonfektion. Fritz J. Heusser A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1948, Seite 3457), Damenkonfektion aller Art. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Jules Amez-Droz, von Zürich und La Chaux-de-Fonds, in Zürich.

23. März 1949. Lebensmittel. Rosa Gadiant, in Winterthur. Inhaberin dieser Firma ist Rosa Gadiant, von Flums, in Winterthur 1. Handel mit Lebensmitteln. Tössfeldstrasse 34.

23. März 1949. Teppichlager A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1947, Seite 3557), Handel mit Orientteppichen usw. Ueber diese Aktiengesellschaft ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 16. Februar 1949 der Konkurs eröffnet worden. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

23. März 1949. Genossenschaft für soziale Eigenheimsiedlung Quellenstrasse, in Wädenswil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Februar 1949 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Bekämpfung der herrschenden Wohnungsnot, die Förderung des Siedlungsgedankens und die Schaffung gesunder und billiger Eigenheime für die erwerbstätige Bevölkerung. Sie sucht diesen Zweck zu erreichen durch den Erwerb des im «Gwad» an der Quellenstrasse in Wädenswil gelegenen Bauareals Kati-Nr. 5422, die Erbauung von Siedlungs-Einfamilienhäusern, die Bestellung von Baurechten im Sinne von Art. 675 und Art. 779 ZGB und deren Veräusserung zur Hauptsache an Genossenschafter und ausnahmsweise an Dritte, die gemeinsame Unterhaltung der Kläranlage, der Grünflächen, Anlagen, Böschungen und Wege nach Massgabe der Bauvorschriften und der Quartierordnung sowie die Förderung aller mit der Siedlungsgemeinschaft verbundenen ideellen und materiellen Interessen und die Aufstellung einer Quartierordnung. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein deren Vermögen. Publikationsorgane sind der Allgemeine Anzeiger vom Zürichsee und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 7 Mitgliedern. Ihr gehören an Hans Senn, von Hottwil (Aargau), in Wädenswil, als Präsident, Alfred Richter, von Zürich, in Richterswil, als Quästor und Max Rütter, von und in Wädenswil, als Aktuar. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Florhofstrasse 8 (bei Max Rütter).

24. März 1949. Auswertung von Vertretungen. Representa A.G. (Representa S.A.) (Representa Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. März eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und die kommerzielle Auswertung von Vertretungen auf eigene und fremde Rechnung. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch Veröffentlichung im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Hermann Witzum, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Gotthardstrasse 6 in Zürich 2.

24. März 1949. Liegenschaften. Genossenschaft Mörser, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1937, Seite 2265), Liegenschaften. Die Generalversammlung vom 4. März 1949 hat beschlossen, die Genossenschaft im Sinne der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft umzuwandeln. Aktiven und Passiven gehen auf Grund der Bilanz per 31. Dezember 1948 auf die «Mörser A.G.», in Zürich, über. Gemäss Feststellung der Generalversammlung haben sämtliche Gläubiger die «Mörser A.G.» als Schuldnerin angenommen. Die «Genossenschaft Mörser» ist erloschen.

24. März 1949. Liegenschaften usw. Mörser A.G., in Zürich. Im Sinne der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften hat sich die «Genossenschaft Mörser», in Zürich, ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft unter obiger Firma umgewandelt. Die Statuten datieren vom 4. März 1949. Zweck der Gesellschaft sind der Erwerb, die Verwertung und die Verwaltung von Immobilien, Hypotheken und anderen Wertschriften. Sie kann alle Geschäfte tätigen, welche geeignet sind, ihren Zweck zu fördern. Die «Mörser A.G.» übernimmt von der «Genossenschaft Mörser» deren Vermögen mit Aktiven und Passiven auf Grund der Bilanz per 31. Dezember 1948, nach der die Aktiven und die Passiven je Fr. 580 701.70 betragen. In den Passiven ist eingeschlossen ein Genossenschaftskapital von Fr. 10 000, eingeteilt in 20 Genossenschaftsanteile zu Fr. 500. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 40 Namenaktien zu Fr. 1250. Von diesem sind Fr. 20 000 liberiert, wovon der Teilbetrag von Fr. 10 000 durch Einbringung der 20 Genossenschaftsanteile durch die Genossen-

schafter der «Genossenschaft Mörser». Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Charlotte Dornacher, von Zürich und Arlesheim, in Zollikon. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 54 in Zürich 1.

24. März 1949. Landw. Genossenschaft Dorf, in Dorf (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1935, Seite 3169). Die Generalversammlung vom 24. Juni 1947 hat die Statuten dem neuen Rechte angepasst. Die Firma lautet nun Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Dorf. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bäuerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Neben der persönlichen Haftung besteht auch die unbeschränkte Nachschusspflicht. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar. Der Verwalter hat, wenn er dem Vorstand angehört, Einzelunterschrift, andernfalls bestimmt der Vorstand seine Vertretungsbefugnis. Neu ist in den Vorstand gewählt worden Arnold Bretscher, als Vizepräsident, von und in Dorf. Präsident Jakob Fritschi oder Vizepräsident Arnold Bretscher führen Kollektivunterschrift mit Aktuar Heinrich Schneider.

24. März 1949. Sennereigenossenschaft Rossau-Weissenbach in Liq., in Mettmenstetten (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1948, Seite 3459). Die Generalversammlung vom 14. März 1949 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Auflösung wird widerrufen. Die Firma lautet wieder Sennereigenossenschaft Rossau-Weissenbach. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der im Genossenschaftskreis produzierten Kuhmilch, die Förderung der beruflichen Kenntnisse der Mitglieder durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen, die rationelle Versorgung von Rossau mit Milch und Milchprodukten und die Anschaffung landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte. Es werden Anteilscheine zu Fr. 150 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 Mitgliedern. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Kassier. Ernst Hurter, Hans Steinmann und Willi Suter zeichnen nicht mehr als Liquidatoren; sie sind alle aus der Verwaltung ausgeschieden. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden und führen Kollektivunterschrift in der oben angeführten Art und Weise Jakob Haller, von Zürich, als Präsident, Fritz Haldimann, von Bowil, als Kassier, und Rudolf Suter, von Mettmenstetten, als Aktuar, alle in Mettmenstetten.

24. März 1949. Gelatinefabrik Winterthur (Manufacture de Gélatine de Winterthur) (Gelatine Works Winterthur Ltd.), in Winterthur 2, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 80 vom 8. April 1947, Seite 941), Gelatine- und Leimfabrikation. Dr. Fritz von Meyenburg ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Walter Treichler, von und in Wädenswil.

24. März 1949. Spinnereien, Webereien usw. Heusser-Staub A.-G., in Uster (SHAB. Nr. 80 vom 8. April 1947, Seite 942), Spinnereien, Webereien usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Rosa Bosshard, von und in Uster.

24. März 1949. Schuhmaschinen. G. Schramme, in Zürich (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1948, Seite 694), Vertretung in Schuhmaschinen usw. Einzelprokura ist erteilt an Joachim von Deuster, staatenlos, in Zürich.

24. März 1949. Möbel usw. Simmen & Cie., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1935, Seite 77), Möbel usw. Die Prokura von Dr. Emil Arbenz ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Fritz Obrist, von Riniken, in Brugg.

24. März 1949. «Non ferrum», Gesellschaft zur Finanzierung von Unternehmungen des Bergbaues und der Industrie der Nichteisenmetalle, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1949, Seite 14). Neues Geschäftslokal: Löwenstrasse 59, in Zürich 1 (bei der Erzag Aktiengesellschaft).

24. März 1949. Vieh- und Fleischhandel. Heinrich Bleibler, in Zürich (SHAB. Nr. 282 vom 3. Dezember 1931, Seite 2578), Vieh- und Fleischhandel. Neues Geschäftslokal: Weinbergstrasse 52.

24. März 1949. Lederwaren. Robert Brunner, in Zürich (SHAB. Nr. 114 vom 19. Mai 1948, Seite 1387), Lederwarenfabrik. Neues Geschäftslokal: Giesshübelstrasse 116.

24. März 1949. Zimmerei, Schreinerei. Albert Funk, in Zürich (SHAB. Nr. 2 vom 3. Januar 1941, Seite 14), Zimmerei und Schreinerei. Neues Geschäftslokal: Hardstrasse 71.

24. März 1949. Waren aller Art. P. Kohler, in Zürich (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1947, Seite 3126), Waren aller Art. Die Prokura von Alberto Pina ist erloschen.

24. März 1949. Krätli G. m. b. H., Keramische Wand- und Bodenbeläge, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1948, Seite 2171). Der Gesellschafter und Geschäftsführer Walter Krätli wohnt in Brüssel.

24. März 1949. Herrenschneiderei. August Müller, in Zürich (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1935, Seite 214), Herrenschneiderei usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

24. März 1949. Restaurant. Eduard Schnell, in Zürich (SHAB. Nr. 75 vom 1. April 1931, Seite 704). Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Restaurationsbetrieb. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 9. Neues Geschäftslokal: Albisriederstrasse 180, «Zum Morgenstern».

24. März 1949. Dekorations- und Flachmalerei. Theodor Schröder, in Zürich (SHAB. Nr. 240 vom 15. Oktober 1942, Seite 2338), Dekorations- und Flachmalerei. Neues Geschäftslokal: Minervastrasse 78.

24. März 1949. Kosmetische Produkte. Emmy Grogg, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Emma Grogg, von Zürich, in Zürich 3. Handel mit kosmetischen Produkten, Marke «Médica». Manessestrasse 6.

24. März 1949. Wäscheaussteuern. J. Karrer, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Joseph Karrer, von Aesch (Basel-Landschaft), in Zürich 1. Vertrieb von Wäscheaussteuern. Bahnhofstrasse 81/Schweizergasse 2.

24. März 1949. Walter Kaufmann, Filterbau, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Walter Kaufmann, von Zürich, in Zürich 6. Filterbau. Turnerstrasse 37.

24. März 1949. Pharmazeutische Produkte.
Pharmakon, E. G. Locher, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Edmund Georg Locher, von Oberegg, in Zürich 7. Handel mit und Fabrikation von pharmazeutischen Produkten. Wotanstrasse 10.

24. März 1949. Autotransporte.
Wilhelm Thut, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Wilhelm Thut, von Scengen (Aargau), in Zürich 1. Autotransporte (Sachen). Oetenbachgasse 3.

24. März 1949.
Baumann-Möbel, in Zürich (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1948, Seite 1903), Möbel, Bettwaren usw. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

24. März 1949. Waren aller Art usw.
Adriaexport & Import A.G. Filiale Zürich (S.A. Adriaexport & Import, succursale de Zurich), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1947, Seite 3434), Waren jeder Gattung usw., Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Chiasso. Diese Firma wird infolge Aufhebung der Zweigniederlassung im Handelsregister des Kantons Zürich gelöscht.

24. März 1949. Sanitäre Anlagen.
Max Stiefel, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Max Stiefel, von Zürich, in Zürich 11. Sanitäre Anlagen. Probusweg 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

24. März 1949. Mechanische Werkstätte, Taxi.
Fr. Stelner, in Meikirch, mechanische Werkstätte (SHAB. Nr. 96 vom 27. April 1943, Seite 934). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei: Taxi-betrieb.

Bureau Bern

23. März 1949. Milch, Milchprodukte.
Fritz Schmutz, in Bolligen, Milchkauf, Fabrikation von und Handel mit Milchprodukten (SHAB. Nr. 234 vom 5. Oktober 1928, Seite 1906). Die Firma wird infolge Todes des Geschäftsinhabers gelöscht.

23. März 1949. Bau- und Möbelschreinerei.
Emil Moser, in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern, Bau- und Möbelschreinerei (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1918, Seite 563). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

23. März 1949.
Schweizerische Genossenschaft für Schlachtvieh- und Fleischversorgung (GSF) (Coopérative suisse pour l'approvisionnement en bétail de boucherie et en viande [CBV]) (Cooperativa svizzera per l'approvvigionamento di bestiame da macello e carne [CBC]), in Bern (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1949, Seite 510). Der Präsident Georg Rutishauser wohnt in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern und nicht in Bern. Der Geschäftsführer Hans Stuber ist nicht von Oftringen, sondern heimatberechtigt in Seedorf (Bern); er wohnt im Liebfeld, Gemeinde Köniz, nicht in Bern.

23. März 1949.
Jura-Kino A.G., in Bern (SHAB. Nr. 110 vom 18. Juni 1948, Seite 1706). Dr. jur. Ernst Schwegler, von Zürich, in Kilchberg (Zürich), wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt; er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

23. März 1949. Bakteriologisches Laboratorium, Seruminstitut.
Dr. Ernst Gräub A.G., in Bern, bakteriologisches Laboratorium und Seruminstitut usw. (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1947, Seite 3786). Einzelprokura wurde erteilt an Rudolf Hubacher, von Twann, in Bern.

24. März 1949. Kaffee, Textilwaren.
Eduard Bützer, in Bern, Handel mit Kaffee und Textilwaren aller Art (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1946, Seite 99). Die Firma wird infolge Geschäftüberganges gelöscht.

24. März 1949. Textilwaren.
Textila, Bützer & Siegenthaler, in Bern. Unter dieser Firma sind Eduard Max Bützer, von Teuffenthal, in Bern, und Rösli Siegenthaler, geb. Keller, von Langnau i. E., in Bern, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Emil Albert Siegenthaler, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1949 begonnen hat. Einzelprokura wird erteilt an Emil Albert Siegenthaler, von Langnau i. E., in Bern, der zum Geschäftsbetrieb seiner Ehefrau die Zustimmung erteilt hat. Handel mit Textilwaren aller Art. Lorrainestrasse 58.

24. März 1949.
Detektiv-Büro Schübach, in der Papiermühle, Gemeinde Bolligen (SHAB. Nr. 278 vom 26. November 1948, Seite 3203). Der Konkursrichter von Bern hat durch Erkenntnis vom 25. Januar 1949 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

24. März 1949.
Jean Guignet, Architekturbüreau, in Bern (SHAB. Nr. 304 vom 28. Dezember 1948, Seite 3522). Der Konkursrichter von Bern hat durch Erkenntnis vom 1. März 1949 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

24. März 1949.
Schuhhaus Hirt, in Bern (SHAB. Nr. 99 vom 28. April 1944, Seite 969). Die Firma wird infolge Uebernahme von Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 1. Januar 1949 durch die Firma «Schuhhaus Hirt A.G.», in Bern, gelöscht.

24. März 1949.
Schuhhaus Hirt A.G., in Bern. Unter dieser Firma besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde und der Statuten vom 23. März 1949 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck des Unternehmens sind: die Uebernahme und Weiterführung des bisher von Felix Hirt unter der Firma «Schuhhaus Hirt», in Bern, Marktgasse 50, betriebenen Schuhgeschäftes, insbesondere der Handel mit Fussbekleidungen aller Art. Die Gesellschaft kann jegliche Art von Geschäften betreiben, welche in die Schuhbranche einschlagen. Sie kann auch Grundbesitz erwerben, verwalten und veräussern, mieten und vermieten, pachten und verpachten, Lizenzen und Patente erwerben und veräussern, ähnliche Unternehmungen gründen oder erwerben, oder sich an solchen in beliebiger Form beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, wovon Fr. 25 000 einbezahlt sind, und ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt laut Uebernahmevertrag vom 22. Februar 1949, rückwirkend per 1. Januar 1949, von der Einzelfirma «Schuhhaus Hirt», in Bern, deren Geschäft mit sämtlichen Aktiven und Passiven, gemäss der dem Gründungsakt beigelegten Bilanz per 1. Januar 1949, wonach die Aktiven (Kasse, Post-scheck, Bank, Waren, Wertschriften, Debitoren, Mobilien, transitorische Aktiven) Fr. 93 360.62 und die Passiven (Kreditoren und transitorische Passiven) Fr. 92 760.62 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 600, welcher durch Guth-schrift in Kontokorrent zugunsten des Sacheinlegers Felix Hirt getilgt wird. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handels-

amtsblatt; die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Die Verwaltung besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Der Verwaltungsrat setzt sich gegenwärtig wie folgt zusammen: Felix Hirt-Stadlin, von Lenzburg, in Kilchberg (Zürich), Präsident; Rosmarie Hirt-Stadlin, von Lenzburg, in Kilchberg (Zürich), und Kaspar Stadlin-Bantli, von und in Zug. Der Präsident Felix Hirt-Stadlin und Rosmarie Hirt-Stadlin führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Markt-gasse 50 (in gemieteten Räumen).

Bureau Biel

23. März 1949. Kinderwagen usw.
Emma Mürset, in Biel, Detailverkauf von Kinderwagen, Kinderbetten und Spielwaren (SHAB. Nr. 62 vom 16. März 1943, Seite 594). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

24. März 1949. Schlacken, Kinderwagen, Spielwaren usw.
E. Mürset, in Biel, Schlackensortiererei, Bouletfabrikation; Engros- und Detailhandel mit Kohlen (SHAB. Nr. 73 vom 30. März 1942, Seite 730). Neue Geschäftsnatur: Schlackensortiererei, Detailverkauf von Kinderwagen, Kinderbetten und Spielwaren. Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 4.

Bureau Interlaken

22. März 1949. Kolonialwaren, Basarartikel.
Gertsch-Gertsch, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen, Handel mit Kolonialwaren und Basarartikeln (SHAB. Nr. 236 vom 6. Oktober 1939, Seite 2057). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

22. März 1949. Kolonialwaren, Mercerie usw.
Geschwister Gertsch, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen. Die Schwestern Hedwig und Frieda Gertsch, von Lauterbrunnen, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. November 1948 begonnen hat. Handel mit Kolonialwaren, Mercerie-Bonnerie, Rauchwaren und Geschirr.

22. März 1949.
Grand Hotel Viktoria A.G. Wengen, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1943, Seite 469). Aus der Verwaltung sind Fritz von Almen und Rudolf Herren ausgeschieden. Fritz Borter ist als Präsident zurückgetreten, gehört aber weiterhin der Verwaltung an. Seine Einzelunterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt: Hans Berger, von und in Thun, als Präsident, und Emil Grandjean, von Buttes und La Côte-aux-Fées, in Matten bei Interlaken, als Mitglied. Die Mitglieder der Verwaltung zeichnen nunmehr kollektiv zu zweien.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

23. März 1949.
Vieh-zuchtgenossenschaft Hohfluh, in Hohfluh (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1947, Seite 1046). Durch Generalversammlungsbeschluss vom 4. Oktober 1948 sind die Statuten vollständig revidiert und den neuen gesetzlichen Bestimmungen des OR angepasst worden. Die Firma wurde geändert in **Braunvieh-zuchtgenossenschaft Hohfluh**. Sie bezweckt die Förderung der Braunviehzucht. Es werden Anteilscheine zu Fr. 25 ausgegeben. Ausretende und wegziehende Genossenschafter haben dasjenige Betreffnis zu bezahlen, welches dem Betrag des sämtlichen Schuldenüberschusses, geteilt durch die Zahl der Anteilscheine, gleichkommt. Von einem allfälligen Schuldenüberschuss hat jedes Mitglied einen Kopfteil zu tragen, falls die Generalversammlung bei der Auflösung der Genossenschaft dies beschliesst. Die vom Gesetz vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und die übrigen Bekanntmachungen durch den «Oberhasler».

23. März 1949.
Betriebskranken- & Unterstützungskasse der Elektrowerke Reichenbach A.G. in Meiringen, in Meiringen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1932, Seite 661). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 2. April 1948 wurden die Statuten abgeändert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechts angepasst. Die Firma lautet nun: **Betriebskranken-kasse der Firma Frey & Cie., Elektrowerke Reichenbach in Meiringen**. Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär und zwei Beisitzern. Es sind ausgeschieden: der Präsident Gottlieb Frey infolge Todes, sowie die Beisitzer Hans Anderegg und Kaspar Winterberger; ihre Unterschriften sind erloschen. Erwin Frey, von Untertfelden, in Meiringen, ist Präsident; Otto Bircher, Vizepräsident (bisher Beisitzer), und Niklaus Winterberger, Sekretär (bisher Vizepräsident und Sekretär). Die Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Sekretär kollektiv zu zweien.

Bureau de Moutier

23 mars 1949. Atelier mécanique.
Warob, Müller & Dick, à Courrendlin, atelier mécanique, société en nom collectif (FOSC. du 12 mai 1947, N° 109, page 1291). L'associé Alfred Bolliger s'est retiré de la société dès le 1^{er} mars 1949.

24 mars 1949. Boulangerie, etc.
Ernest Lauper, à Moutier. Le chef de la maison est Ernest Lauper, de Wohlten (Berne), à Moutier. Boulangerie-pâtisserie.

Bureau de La Neuveville

11 mars 1949.
Lamineries Ed. Matthey Fils S.A., à La Neuveville (FOSC. du 4 août 1945, N° 180, page 1879). Le conseil d'administration est composé d'Henri Matthey et de Colette Rosat-Matthey, le premier en qualité de président et la seconde en qualité de vice-présidente. Cette dernière a repris son ancien nom Colette Matthey-Henry.

22 mars 1949. Combustibles.
Bürki-Terraz, à La Neuveville. Le chef de la maison est Paul Bürki-Terraz, de Bleiken (Berne), à La Neuveville. Commerce de combustibles.

22 mars 1949. Bois, charbon.
Louis Klenk, à La Neuveville, commerce de bois et charbon (FOSC. du 13 juillet 1936, N° 161, page 1702). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

24 mars 1949.
Banque cantonale de Berne, agence de La Neuveville, à La Neuveville (FOSC. du 1^{er} mars 1948, N° 50, page 610), avec siège principal à Berne. La procuration collective conférée à Paul Hublard est éteinte.

Bureau Nidau

23. März 1949. Sand, Kies.
Gebr. Schwab, in Täuffelen, Ausbeutung einer Sand- und Kiesgrube, in Siselen (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1947, Seite 3830). Die Firma

wird infolge Verlegung des Sitzes nach Siselen (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1949, Seite 726) im Handelsregister von Nidau von Amtes wegen gelöscht.

Schwyz — Schwytz — Svitto

24. März 1949.

Licht A.G., Verelnigte Glühlampenfabriken (Société Anonyme Lumière, Fabriques Réunies de Lampes à Incandescence), in Goldau, Gemeinde Arth (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1947, Seite 2007). Laut öffentlicher Urkunde über die ordentliche Generalversammlung vom 8. Februar 1949 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen wurden nicht geändert.

24. März 1949. Baumwollzwirnerei.

Robert Ruoss, in Schübelbach, Baumwollzwirnerei (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1946, Seite 3462). Die Firma wird infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Robert Ruoss & Co., Baumwollzwirnerei- und Weberei», in Schübelbach.

24. März 1949.

Robert Ruoss & Co., Baumwollzwirnerei- und Weberei, in Schübelbach. Robert Ruoss-Ruoss, Robert Ruoss junior, Eugen Ruoss und Marie Ruoss, alle von und in Schübelbach, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1949 begonnen hat. Robert Ruoss junior zeichnet allein. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Robert Ruoss», in Schübelbach. Baumwollzwirnerei- und Weberei.

24. März 1949. Kirsch-Distillerie usw.

Otto Räber, in Küssnacht am Rigi, Kirsch-Distillerie, Herstellung von und Handel mit Spirituosen aller Art, Likörs, Bitter, Weinen und Sirups, Import und Export von Edelbranntweinen und Weinen (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1946, Seite 2658). Die Personalien der Prokuristin Irma Räber lauten nun infolge Heirat wie folgt: Irma Kohler-Räber, von und in Meggen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

24 mars 1949.

Société coopérative Immobilière L'entraide, à Fribourg (FOSC. du 18 septembre 1948, N° 219, page 2544). Dans son assemblée générale du 3 mars 1949, la société a révisé ses statuts en ce sens que, dorénavant, la société est représentée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

22. März 1949. Baustofffabriken usw.

Aktiengesellschaft Hunziker & Cie., Zweigniederlassung in Olten, Baustofffabriken usw. (SHAB. Nr. 71 vom 25. März 1949, Seite 804), mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura des Hans Schuppisser ist erloschen. Prokura, auf die Zweigniederlassung beschränkt, wurde erteilt an Raymond Pittier, von Bex, in Olten. Er zeichnet kollektiv je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

23. März 1949. Waren aller Art usw.

Gebr. Ackermann G. m. b. H. (Ackermann Frères S. à r. l.) (Ackermann Brothers Comp. with limited liability), in Olten, Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1945, Seite 363). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1949, Seite 750) im Handelsregister von Olten-Gösgen von Amtes wegen gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

19. März 1949. Buchdruckerei.

Ernst Ganzmann-Hofer, in Basel, Buchdruckerei usw. (SHAB. Nr. 281 vom 1. Dezember 1947, Seite 3544). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ernst Ganzmann», in Basel.

19. März 1949. Buchdruckerei.

Ernst Ganzmann, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Ganzmann-Ebi, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Ernst Ganzmann-Hofer», in Basel. Buchdruckerei. Ramsteinerstrasse 17.

19. März 1949.

Rhenus Aktiengesellschaft für Schiffahrt und Spedition, in Basel (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1949, Seite 139). Prokura wurde erteilt an Alex Trevisan, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

19. März 1949.

Milch-Einkaufsgenossenschaft schweiz. Konsumvereine (Coopérative laitière des sociétés suisses de consommation [M.E.S.K.]), in Basel, Genossenschaftsverband (SHAB. Nr. 111 vom 15. Mai 1940, Seite 912). Aus der Verwaltung ist Anton Portmann-Peter infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt der bisherige Prokurist Emil Stoecklin-Stöbe. Er zeichnet wie bisher zu zweien.

21. März 1949. Druckereierzeugnisse.

Faunus-Verlag A.G., in Basel. Unter dieser Firma bildet sich auf Grund der Statuten vom 19. März 1949 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Herausgabe von und Handel mit Druckereierzeugnissen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Marcel Feuermann-Wolf, von und in Basel, als Präsident mit Einzelunterschrift; ferner Fritz Lindenmann-Meier, von Seengen, in Gelterkinden, und Jacques Walliser-Luder, von Reigoldswil, in Liestal. Domizil: Malzgasse 23.

21. März 1949. Vieh und Fleisch.

H. Staudenmann, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Herbert Staudenmann-Weber, von Rüschegg (Bern), in Basel. Agentur für Vieh und Fleisch. Lerchenstrasse 21.

21. März 1949. Schreinerei.

Schneebeil & Co., in Basel, Schreinerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1949, Seite 432). Einzelprokura wurde erteilt an Gertrud Mettauer-Schneebeil, von Gipf-Oberfrick, in Riehen.

21. März 1949. Holzleinrichtungen.

Formholzgesellschaft Mäder & Co., in Basel. Hans Mäder und Ursula Mäder, geb. Stümmel, in Gütertrennung lebende Ehegatten, von Schleithem, in

Basel, haben unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1949 beginnt. Fabrikation von und Handel mit Holzleinrichtungen. St.-Jakobs-Strasse 55.

21. März 1949.

BRAG Tankschiffahrt A.G., in Basel (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1948, Seite 3224). Zu Prokuristen wurden ernannt Wilhelm Müller-Jourdan, von und in Basel, und Hans Hess-Wüthrich, von Basel, in Binningen. Sie zeichnen zu zweien mit einem Mitglied des Verwaltungsrates.

22. März 1949. Beteiligungen usw.

A.G. Zum Lee, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1949, Seite 158). In der Generalversammlung vom 19. März 1949 wurden die Statuten geändert. Der Sitz wurde nach Basel verlegt. Zweck der Gesellschaft ist nun: Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen, Finanzierung anderer Unternehmungen sowie Handel mit Grundstücken und Häusern. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 23. März 1937 und wurden am 6. Januar 1949 geändert. Die Namenaktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun eingeteilt in 100 nun voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Aus dem Verwaltungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern ist Dr. Carl Wiesendanger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt Samuel Bächtold-Honegger, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Hutgasse 1.

22. März 1949. Sackflickerei usw.

Frau Mazza, in Basel, Sackflickerei und Sackhandel (SHAB. Nr. 68 vom 21. März 1941, Seite 670). Neues Domizil: Türkheimerstrasse 32.

23. März 1949. Waren aller Art.

Baker & Walls (Export Agencies) Limited, London, Filiale Basel, in Basel, Export- und Importgeschäfte mit Waren aller Art (SHAB. Nr. 216 vom 21. Oktober 1946, Seite 3069). Die Firma wird infolge Aufgabe der Filiale Basel gelöscht.

23. März 1949. Hoch- und Tiefbau.

Baumgartner & Schanlei, in Basel, Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 47 vom 25. Februar 1949, Seite 513). Neues Domizil: Hochstrasse 85.

23. März 1949. Bäckerei usw.

Bubeck & Sohn, in Basel. Rudolf Bubeck-Schädler und Rudolf Bernhard Bubeck, beide von und in Basel, haben unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1949 beginnt. Bäckerei, Konditorei und Tea-room. Clarastrasse 26.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

23. März 1949.

Konditorei Widmer, in Binningen (SHAB. Nr. 231 vom 6. Oktober 1915, Seite 2127). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. März 1949. Blattgold, Blattsilber, Schlagmetalle.

Karl Bielser A.G., in Pratteln, Handel mit, speziell Import und Export von Blattgold, Blattsilber, Schlagmetalle usw. (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1946, Seite 3487). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Fridolin Saladin ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident des Verwaltungsrates wurde Karl Bielser, von und in Pratteln, gewählt (bisher Beisitzer). Er zeichnet nun einzeln. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Edith Bielser-Plattner, von und in Pratteln. Sie zeichnet einzeln. Neues Geschäftslokal: Zehntenstrasse 2 a.

23. März 1949.

Säurefabrik Schweizerhall (Manufacture d'Acides Schweizerhall), in Schweizerhalle, Gemeinde Pratteln, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1948, Seite 1661). Zu Vizedirektoren wurden ernannt Dr. Hans Kuhn, von Bünzen (Aargau), in Basel, Dr. Robert Weber, von Zürich, in Muttens, und Peter Burri, von Basel, in Muttens. Sie zeichnen wie bisher kollektiv zu zweien. Ihre Prokuraunterschrift ist erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

22. März 1949. Bild- und Steinhauergeschäft.

Gebr. Montresor, in Herblingen, Bild- und Steinhauergeschäft (SHAB. Nr. 207 vom 4. September 1944, Seite 1966). Kollektivgesellschaft. Die Gesellschafter Armando und Luigi Montresor wohnen in Herblingen.

22. März 1949. Schlosserei.

P. Lenhard, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Paul Lenhard, von Thayngen, in Schaffhausen. Bau- und Kunstschlosserei. Tellstrasse 4.

23. März 1949.

Schneider & Schneider, Immobilien, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 279 vom 27. November 1948, Seite 3217). Die Gesellschaft ist seit dem 15. März 1949 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Alphons Schneider, Immobilien», in Schaffhausen.

23. März 1949.

Alphons Schneider, Immobilien, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Schneider & Schneider, Immobilien», in Schaffhausen, übernimmt, ist Alphons Schneider, von Eriswil (Bern), in Neuhausen am Rheinfall. An- und Verkauf sowie Vermittlung von Liegenschaften, Regelung von Hypothekengeschäften, Verwaltungen. Goldsteinstrasse 22.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

22. März 1949. Bäckerei, Restaurant.

Jos. Holenstein, in Stein. Inhaber der Firma ist Josef Holenstein, von Aulfischingen, in Stein (St. Gallen). Bäckerei und Betrieb des Restaurant «Anker» Dorf.

22. März 1949.

Robert Niedermann, Bäckerei-Konditorei, in Wil. Inhaber der Firma ist Robert Niedermann, von Henau, in Wil (St. Gallen). Bäckerei-Konditorei. Friedtalweg 1.

22. März 1949. Stickerei.

Emil Nüesch, in Heerbrugg, Gemeinde Au. Inhaber der Firma ist Emil Nüesch, von Balgach, in Heerbrugg, Gemeinde Au. Automatenstickerei. Berneckerstrasse.

22. März 1949. Kiosk.

Hans Schönenberger, in Bütschwil. Inhaber der Firma ist Hans Schönenberger, von und in Bütschwil. Bahnhofkiosk. Bahnhofplatz.

22. März 1949. Milch.

Joh. Städler-Mächler, in Altstätten. Inhaber der Firma ist Johann Städler-Mächler, von und in Altstätten. Milchgeschäft; beim Spital.

23. März 1949.
Alpengenossenschaft Oberhelvenschwil, in Oberhelvenschwil (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1947, Seite 2636). Hans Stierlin, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dionis Egli ist als Kassier zurückgetreten, verbleibt aber weiterhin im Vorstand; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Georg Roth, von Nesslau, in Oberhelvenschwil, als Aktuar. Das Vorstandsmitglied Jakob Schoch, von Schwyllbrunn, in Oberhelvenschwil, wurde zu Kassier ernannt. Der Präsident zeichnet kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

23. März 1949. Chemisch-technische Produkte.
Glaus, in St.Gallen. Inhaber der Firma ist Bernhard Glaus, von Benken (St.Gallen), in St.Gallen. Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Produkte. Rosenbergrasse 55.

23. März 1949.
Braunviehzuchtgenossenschaft Eschenbach, in Eschenbach (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1945, Seite 2015). Josef Raymann, Präsident und Gottfried Oertig, Kassier und Vizepräsident, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Josef Wildhaber, von Flums, in Eschenbach (St.Gallen), als Präsident, und Xaver Morger, von und in Eschenbach (St.Gallen), als Kassier und Vizepräsident. Präsident oder dessen Stellvertreter zeichnet mit Aktuar oder Kassier je kollektiv zu zweien.

23. März 1949. Spenglerei.
Hans Büsser-Keiser, in Eschenbach. Inhaber der Firma ist Hans Büsser-Keiser, von Amden, in Eschenbach (St.Gallen). Spenglerei, Installationen. Rütistrasse.

23. März 1949. Bäckerei usw.
Paul Rutz, in Bütschwil. Inhaber der Firma ist Paul Rutz, von Degersheim, in Bütschwil. Bäckerei-Konditorei. Hauptstrasse.

23. März 1949.
Textil Scheurer, in St.Gallen. Inhaber der Firma ist Friedrich Scheurer, von Basel, in St.Gallen. Verkauf und Versand von Textil- und anderen Waren. Meisenstrasse 14.

23. März 1949. Käserei, Schweinemast.
O. Vogt, in Oberbüren. Inhaber der Firma ist Othmar Vogt, von Wangen (Schwyz), in Staubhausen, Gemeinde Oberbüren. Käserei- und Schweinemastbetrieb.

23. März 1949. Metzgerei usw.
Hans Widmer, in Nesslau. Inhaber der Firma ist Hans Widmer, von Lichtensteig und Bütschwil, in Nesslau. Metzgerei und Wursterei. Wasserbrücke.

23. März 1949. Käserei, Schweine.
Paul Wollfi, in Aufhofen, Gemeinde Oberbüren, Käserei und Schweinehaltung (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1932, Seite 2921). Die Firma ist infolge Uebergabe des Geschäftes in Pacht erloschen.

23. März 1949. Autogarage usw.
Georg Wacker, in Flums, Autogarage und Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1948, Seite 2025). Die Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

23. März 1949.
Ersparisanstalt Oberuzwil, in Oberuzwil (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1946, Seite 3153), Genossenschaft. Paul Dierauer ist als Präsident zurückgetreten, verbleibt aber im Vorstand; seine Unterschrift ist erloschen. Oskar Dierauer, Vizepräsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Max Heer, von Rheineck, in Oberuzwil, bisheriges Vorstandsmitglied, wurde zum Präsidenten ernannt, und das bisherige Vorstandsmitglied Emil Zingg, von Berg (Thurgau), in Oberuzwil, zum Vizepräsidenten. Einzelunterschrift wurde erteilt an Paul Moosmann, von Mogelsberg, in Oberuzwil. Präsident, Vizepräsident und Verwalter sowie der Angestellte zeichnen einzeln.

23. März 1949. Textilwaren.
Max Bieg, in Au, Agentur, Kommission in und Handel mit Textilwaren (SHAB. Nr. 215 vom 12. September 1939, Seite 1906). Der Inhaber Max Bieg ist jetzt Schweizerbürger, heimatberechtigt in Au (St.Gallen). Die Geschäftsnatur lautet nunmehr: Agentur, Kommission in, Import von und Handel mit Textilwaren.

Graubünden — Grisons — Grigioni

24. März 1949.
Tuch- und Wolldeckenfabrik Beverin A. G., Masein, in Masein. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 17. März 1949 eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft befasst sich mit der Herstellung von wollenen und halb wollenen Decken und Geweben und andern brancherwandten Artikeln in der ihr gehörenden Fabrik in Masein. Die Gesellschaft übernimmt von der «Tuch- & Wolldeckenfabrik Masein AG in Liq.», in Thisis, die Gebäulichkeiten und Maschinen zum Preise von Fr. 710 000. Das Aktienkapital beträgt Fr. 110 000 und ist eingeteilt in 110 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Präsident ist Paul Pedolin, von und in Chur; Vizepräsident: Heinrich Schwendener, von Chur, in Portoranco (Tessin); Arthur Tuor, von Somvix, in Trun; Pierre Helg, von Delémont, in Hätzingen, und Hermann Treichler, von und in Wädenswil. Präsident und Vizepräsident führen Einzelunterschrift.

Aargau — Argovie — Argovia

22. März 1949.
Viehzuchtgenossenschaft Kaisten, in Kaisten (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1945, Seite 2023). In der Generalversammlung vom 20. Juni 1948 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung und Verbesserung der Simmentaler Fleckviehrasse. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet jedes Mitglied bis zum Betrage von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien. Oskar Amstler, Präsident, ist aus dem Vorstände ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nunmehr der bisherige Beisitzer Josef Zumsteg, von und in Kaisten.

22. März 1949.
Elektra Ober-Rohrdorf, in Oberrohrdorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1947, Seite 452). In der Generalversammlung vom 27. Februar 1949 wurde die Streichung im Handelsregister beschlossen. Die «Elektra Ober-Rohrdorf» besteht ohne Eintrag weiter. Passiven sind keine vorhanden. Die Firma wird gelöst.

22. März 1949. Bändel usw.
Aktiengesellschaft Ramie Wohlen (Société anonyme Ramie Wohlen) (Società anonima Ramie Wohlen) (Ramie Wohlen Ltd.), in Wohlen, Fabrikation von und Handel mit Ramiebündeln und ähnlichen Artikeln für die Geflecht- und Textilindustrie (SHAB. Nr. 252 vom 25. Oktober 1939, Seite 2172). In der Generalversammlung vom 25. Februar 1949 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die vollständige Durchführung der Liquidation konstatiert. Die Firma wird gelöst.

22. März 1949.
Krankenkasse der Angestellten & Arbeiter der Zementfabrik Holderbank-Wildegg A.-G. in Holderbank-Wildegg, in Holderbank (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1947, Seite 1510). Die Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 22. Januar 1949 die Statuten revidiert und sich in einen Verein umgewandelt, der im Handelsregister nicht eingetragen wird. Die Kasse besitzt gemäss Art. 29 KUVG als anerkannte Krankenkasse weiterhin ohne Registereintrag Rechtspersönlichkeit. Die Firma wird gelöst.

22. März 1949. Originalwerke und Reproduktionen der Malkunst.
Verlag H. Erb & Co. AG., in Aarau, Herausgabe und Vertrieb von Originalwerken und Reproduktionen der Malkunst usw. (SHAB. Nr. 246 vom 20. Oktober 1948, Seite 2828). Durch Erkenntnis des Bezirksgerichts Aarau vom 9. März 1949 ist über die Gesellschaft der Konkurs eröffnet worden. Demnach ist die Gesellschaft aufgelöst.

22. März 1949.
Schweizerischer Bankverein, Zweigniederlassung in Zofingen (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1948, Seite 212), Aktiengesellschaft mit Gesellschaftssitz in Basel. Der Generaldirektor Karl Türlér wohnt nunmehr in Binningen (Basel-Landschaft).

22. März 1949.
Milchverwertungsgenossenschaft Seon, in Seon (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1947, Seite 452). Emil Sager, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten ist ernannt worden der bisherige Aktuar Paul Gloor, von und in Seon. Neu ist in den Vorstand und zugleich als Aktuar gewählt worden Rudolf Urech, von und in Seon. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

22. März 1949.
Milchgenossenschaft Ammerswil, in Ammerswil (SHAB. Nr. 75 vom 2. April 1937, Seite 768). In den Generalversammlungen vom 15. März 1947 und 26. Februar 1949 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der Milch. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nun nur noch deren Vermögen und es ist jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Lenzburger Bezirksanzeiger», in Lenzburg, soweit das Gesetz nicht Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorschreibt. Hermann Gehrig-Wüst, Präsident, ist aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde in den Vorstand und als Präsident gewählt Arnold Gehrig-Keller, von und in Ammerswil. Er zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

22. März 1949.
Willy Frey Massgeschäft Endingen, in Endingen (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1949, Seite 522). Das Geschäftslokal befindet sich: Weidgasse Nr. 162.

22. März 1949.
Albert Buchs Maßschneiderei Eiken/Aargau, in Eiken, in Konkurs (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1948, Seite 1184). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöst.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

22. März 1949.
Wasserversorgungskorporation Illighausen, in Illighausen (SHAB. Nr. 209 vom 8. September 1947, Seite 2600). Diese Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 11. Juni 1948 die Auflösung und Abtretung der Anlagen mit Aktiven und Passiven per 1. Januar 1949 an die Ortsgemeinde Illighausen beschlossen. In der Versammlung vom 11. Juni 1948 hat die Ortsgemeinde der Uebernahme zugestimmt. Die Liquidation ist durchgeführt; die Genossenschaft wird im Handelsregister gelöst.

22. März 1949.
Elektrizitätskorporation Illighausen, in Illighausen (SHAB. Nr. 209 vom 8. September 1947, Seite 2600). Diese Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 1. Juli 1948 die Auflösung und Abtretung der Anlagen mit Aktiven und Passiven per 1. Januar 1949 an die Ortsgemeinde Illighausen beschlossen. In der Versammlung vom 5. Februar 1949 hat die Ortsgemeinde der Uebernahme zugestimmt. Die Genossenschaft ist liquidiert und wird im Handelsregister gelöst.

23. März 1949. Landesprodukte, Kohlen, Holz, Heizöl.
Ernst Hugelhofer, in Amriswil, Handel mit Landesprodukten, Kohlen, Holz und Heizölen, «Zum National» (SHAB. Nr. 239 vom 12. Oktober 1945, Seite 2477). Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die «Ernst Hugelhofer A.G.», in Amriswil, erloschen.

23. März 1949. Kohlen, Brenn- und Treibstoffe, alkoholfreie Getränke.
Ernst Hugelhofer A.G., in Amriswil. Unter dieser Firma hat sich laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 2. März 1949 eine Aktiengesellschaft gebildet zwecks Uebernahme und Weiterführung des von Ernst Hugelhofer, in Amriswil betriebenen Geschäftes, nämlich des Handels mit Kohlen und anderen festen und flüssigen Brenn- und Treibstoffen sowie mit alkoholfreien Getränken. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen, Liegenschaften erwerben, verwalten und veräußern. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag und öffentlich-beurkundetem Kaufvertrag vom 2. März 1949 das bisher unter der Firma «Ernst Hugelhofer», in Amriswil geführte Geschäft, inklusive Wohnhaus mit Restaurant «Zum National» und Autogarage an der Romanshorerstrasse (Parzelle 865 II), Wohnhaus und Scheune an der Lindenstrasse (Parzelle 871), Holz- und Kohlenstuppen an der Leimatstrasse (Parzelle 347 II) und die Grundstücke Parzellen 366 I, 850 I, 24, gemäss Bilanz per 1. Januar 1949, die an Aktiven Fr. 255 356 aufweist und an Passiven Fr. 195 356, zum Uebernahmepreis von Fr. 60 000. Dieser wird beglichen durch Uebernahme von 60 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist durch die Sacheinlagen voll liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Dr. iur. Kurt Müller, von Kaltenbach (Thurgau), in Frauenfeld, Präsident; Ernst Hugelhofer sen., Vizepräsident und Delegierter; Ernst Hugelhofer jun., und Hulda Hugelhofer; alle drei von Illhart, in Amriswil. Ernst Hugelhofer sen. führt Einzelunterschrift, die übrigen Verwaltungsratsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsdomizil: Romanshorerstrasse, «Zum National».

24. März 1949. Malergeschäft.
Emil Stricker, in Kreuzlingen. Inhaber dieser Firma ist Emil Stricker, von Waldstatt, in Kreuzlingen. Malergeschäft. Schulstrasse 10.

24. März 1949. Restaurant usw.

J. Ensslin, in Kreuzlingen, Restaurant « Zur Laube », Bierdepot (SHAB. Nr. 76 vom 1. April 1947, Seite 897). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. März 1949.

Frau Th. Ensslin-Gebhart, in Kreuzlingen. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Theresia Ensslin-Gebhart, von und in Kreuzlingen. Bierdepot, Betrieb des Restaurant « Zur Laube ». Konstanzerstrasse 46.

24. März 1949. Bäckerei usw.

C. Wüger-Sigrist, in Kreuzlingen. Inhaber dieser Firma ist Conrad Wüger-Sigrist, von Steckborn, in Kreuzlingen. Bäckerei, Konditorei. Bachstrasse 9.

24. März 1949. Velos, Nähmaschinen.

Hermann Eigenmann, in Kreuzlingen. Inhaber dieser Firma ist Hermann Eigenmann, von Homburg, in Kreuzlingen. Velos- und Nähmaschinenhandlung. Unteressestrasse 7.

24. März 1949. Molkerei, Käserei.

Werner Küffer, in Kreuzlingen. Inhaber dieser Firma ist Werner Küffer, von Täuffelen (Bern), in Kreuzlingen. Molkerei, Käserei. Romanshornstrasse 81.

24. März 1949. Bäckerei, Restaurant usw.

Ernst Hausammann, in Uttwil. Inhaber dieser Firma ist Ernst Hausammann, von Romanshorn und Kradolf, in Uttwil. Bäckerei, Konditorei, Café-Restaurant.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

3 marzo 1949.

Società per l'Acquedotto Comprovasco di Leontica, in Leontica, società anonima (FUSC. del 24 novembre 1933, N° 276, pagina 2752). Conformemente al processo verbale autentico della propria assemblea generale del 14 gennaio 1945, la società ha deciso il proprio scioglimento. La liquidazione essendo terminata, questa ragione sociale è radiata.

3 marzo 1949.

Società per l'Acquedotto di Comprovasco, in Comprovasco di Leontica. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società cooperativa avente per scopo l'incremento dell'interesse economico dei soci mediante lo sfruttamento delle sorgenti d'acqua potabile dei mulini sotto Leontica e del relativo impianto, nonché la distribuzione dell'acqua potabile a Comprovasco e dintorni o ad eventuali altre località, secondo la convenienza. Gli statuti portano la data del 14 gennaio 1945. La società assume l'attivo ed il passivo della cessata ditta « Società per l'Acquedotto Comprovasco di Leontica », in Leontica. Il capitale sociale è suddiviso in quote sociali di 100 fr. I soci sono esenti da ogni responsabilità circa gli impegni assunti dalla società. Le pubblicazioni, in quanto prescritte dalla legge, avverranno sul Foglio ufficiale svizzero di commercio, le altre nel « Foglio ufficiale del cantone Ticino ». L'amministrazione è composta di almeno tre membri. La società si obbliga con la firma collettiva di due del presidente, del vicepresidente e del segretario. Vincenzo Toschini, fu Onorato, da e in Leontica, è presidente, Alfredo Gianella, fu Giuseppe, da Leontica, in Lottigna, vicepresidente. Segretario è Cherubino Gianora, fu Carlo, da e in Leontica. Locale-sede: Villa « Elisa », Comprovasco.

Ufficio di Bellinzona

21 marzo 1949. Lattoniere idraulico.

Menotti Giovanni, in Bellinzona. Titolare della ditta individuale è Giovanni Menotti, di Pietro, da Cureggia, in Bellinzona. Lattoniere idraulico, via al Portone, casa Regusci.

21 marzo 1949. Rappresentanze generali.

Rag. Regazzi Vasco, in Bellinzona (FUSC. del 27 settembre 1938, N° 226, pagina 2083), rappresentanze generali. La ditta individuale viene cancellata ad istanza del titolare per partenza.

21 marzo 1949. Rappresentanze generali ecc.

Eiselin e Colombi, in Bellinzona, società in nome collettivo (FUSC. del 11 ottobre 1946, N° 238, pagina 2977), rappresentanze generali ecc. La società viene cancellata per scioglimento e per cessazione; attività e passività sono regolate.

21 marzo 1949. Garage, compra e vendita di automobili.

Bernasconi Amieto, in Bellinzona. Titolare della ditta individuale è Amleto Bernasconi, di Cesare, da Castel S. Pietro, in Bellinzona. Garage, compra e vendita di automobili. Via Lugano, stabile Gallino.

21 marzo 1949. Prodotti chimici ecc.

Meili S. A., in Gnosca (FUSC. del 1° dicembre 1948, N° 282, pagina 3248), acquisto e fruttamento di invenzioni, fabbricazione di prodotti chimici ecc. La firma sociale dell'amministratore delegato Franco Bellinzaghi viene cancellata, il quale cessa di essere amministratore delegato, pur restando membro del consiglio di amministrazione. La società sarà vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva a due del presidente del consiglio di amministrazione Paolo Pedrazzini, del vicepresidente Roberto Sciaroni e del direttore commerciale Jules-Louis Jetter, di La Chaux-de-Fonds, in Muraltio.

21 marzo 1949.

B.C.T. Biochemioterapia S. A. già S. A. dott. Hans Herzog, fabbrica prodotti chimici, Gnosca, in Gnosca (FUSC. del 1° dicembre 1948, N° 282, pagina 3248). La firma di Franco Bellinzaghi viene cancellata, il quale cessa di essere amministratore delegato della società, pur restando consigliere di amministrazione. La società sarà vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva a due del presidente del consiglio di amministrazione Paolo Pedrazzini, da quella del vicepresidente Roberto Sciaroni e da quella del direttore commerciale Jules-Louis Jetter, di La Chaux-de-Fonds, in Muraltio.

21 marzo 1949. Cieli e moto.

Marcionetti Enrico, in M. Carasso. Titolare della ditta individuale è Enrico Marcionetti, di Luigi, da ed in M. Carasso. Cieli e moto.

Distretto di Mendrisio

23 marzo 1949. Pittura, verniciatura ecc.

Maffretti Guido, in Chiasso. Titolare è Guido Maffretti, di Giovanni, da Fescoggia, in Chiasso. Esecuzione di qualsiasi lavoro del ramo pittura, verniciatura, decorazione, tappezzeria e insegne. Via Motta 24.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

23 mars 1949.

Laboratoire d'analyses et de recherches médicales S. à r. l., à Lausanne (FOSC. du 29 juillet 1942). L'associé Simon Berenstein fait cession à l'associé Louis-Francis Dufour d'une fraction de 2000 fr. de sa part sociale qui est ainsi ramenée de 12 000 à 10 000 fr., la part de Louis-Francis Dufour étant portée de 8000

à 10 000 fr. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée des associés du 19 mars 1949, les statuts ont été modifiés en conséquence.

23 mars 1949.

Crédit Suisse, succursale à Lausanne (FOSC. du 27 janvier 1949, page 262), société anonyme, avec siège principal à Zurich. La procuration conférée à Paul Kramer est éteinte. Procuration collective pour la succursale de Lausanne est conférée à Helmut Lesch, de Zurich, et Raimund Keller, de Niedersommeri (Thurgovie), les deux à Lausanne.

23 mars 1949. Vêtements, etc.

Confecction Richemont Armand Seger, à Lausanne, vêtements pour hommes, chemiserie, etc. (FOSC. du 29 décembre 1945, page 3286). Le titulaire et son épouse Madeleine Wyss ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

Bureau de Morges

11 mars 1949. Vêtements, textiles.

Meyer frères, à Morges, draperie, nouveautés et confections; fabrication de blouses, tabliers et chemises; mercerie, trousseaux, etc. (FOSC. du 16 janvier 1939, N° 12, page 110), société en nom collectif. La société est transformée dès le 30 juin 1948 en société en commandite, Eugène-Jules Meyer, de Lommiswil (Soleure), à Morges, est seul associé indéfiniment responsable; Maurice Meyer, de Lommiswil, à Morges, est associé commanditaire pour une commandite de 5000 fr. provenant de la part de liquidation du commanditaire dans l'ancienne société. La raison sociale et le genre d'affaires sont modifiés comme suit: **Jules Meyer et Cie**, vêtements et textiles.

Bureau d'Yverdon

23 mars 1949. Boulangerie, etc.

Waite Steffen, à Yverdon, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 21 avril 1936, page 961). Par suite du transfert du siège de la maison à Glion-Les Planches (FOSC. du 15 mars 1949, page 709), la raison est radiée d'office du registre du commerce d'Yverdon.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

22 mars 1949. Représentations diverses.

André Horowicz, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la raison est André Horowicz, d'origine polonaise, à La Chaux-de-Fonds. Représentations diverses et principalement d'articles de papeterie. Rue Daniel-Jean-Richard 24.

Genf — Genève — Ginevra

10 mars 1949. Société immobilière.

Sarville S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 25 février 1949, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la location et l'exploitation d'immeubles sis en Suisse. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de Bernard Næf, président, de Genève et Zurich, à Genève, Jean Næf, secrétaire, de Genève et Zurich, à Hermance, et Jacques Ricci, de Vich (Vaud), à Versoix; ils signent individuellement. Adresse: rue de la Corraterie 18 (régie Bernard Næf et Cie).

22 mars 1949.

« **BER** » **R. Bertholet**, à Genève, cours de formations artistiques et professionnelles par correspondance en Suisse et à l'étranger; vente au comptant et à crédit d'articles de diverses natures, etc. (FOSC. du 15 janvier 1946, page 150). La raison est modifiée en celle de **Cours par correspondance « BER-BERIO » R. Bertholet**.

22 mars 1949. Hôtel.

Ruth Richoz-Cugnet, à Versoix, Hôtel Beau-Rivage (FOSC. du 27 novembre 1946, page 3464). La titulaire Ruth-Mina Richoz, née Cugnet, est veuve de Jules-André Richoz. L'inscription de la séparation de biens est en conséquence radiée.

22 mars 1949. Transports et transits.

Société anonyme Rodolphe Haller, à Genève, agence de transports et de transits (FOSC. du 4 février 1949, page 350). L'administrateur-délégué, président et directeur, Otto Haller, de Reinach (Argovie), est maintenant aussi originaire de Coligny (Genève). La procuration collective conférée à Walther Fricker (nommé fondé de pouvoir de la succursale de Bâle) est éteinte.

22 mars 1949.

Société de Banque Suisse, succursale de Genève (FOSC. du 12 janvier 1949, page 120), société anonyme avec siège principal à Bâle. Charles Türlér, membre de la direction générale (inscrit), est actuellement domicilié à Binningen (Bâle-Campagne).

23 mars 1949. Fourrures, tissus, bijouterie.

E. Herschmann, à Genève, importation, exportation, commerce et représentation de fourrures brutes et manufacturées et de tissus (FOSC. du 15 novembre 1947, page 3386). La maison ajoutée à son genre d'affaires: l'importation, l'exportation, le commerce et la représentation d'articles de bijouterie fantaisie.

23 mars 1949. Café-brasserie-restaurant.

Jos. Mounir, à Genève, exploitation de l'Hôtel-Café-Restaurant du Port (FOSC. du 12 octobre 1945, page 2478). La maison a remis son hôtel-café-restaurant rue du Port 10. Elle exploite actuellement un café-brasserie-restaurant, à l'enseigne: « Brasserie de l'Univers ». Rue du Rhône 5.

23 mars 1949.

Immeuble en Savoie S.A. en liquidation, à Genève, société anonyme (FOSC. du 29 octobre 1947, page 3189). Louis Duret, de Thônex, à Villette, commune de Thônex, a été nommé seul liquidateur de la société; il signe individuellement. Le liquidateur Constant Baud est décédé; ses pouvoirs sont éteints.

23 mars 1949. Participations.

Soparfina S.A., à Genève, participation à toutes entreprises financières, industrielles, commerciales ou autres, etc. (FOSC. du 25 janvier 1949, page 237). Le conseil d'administration a été porté à deux membres qui sont: Jean-Marc Duchosel (inscrit), nommé président, et Jean-Henry Du Bois-Brunner, du Locle et Mauraz (Vaud), à Genève, nommé secrétaire, lesquels signent collectivement; les pouvoirs du premier sont modifiés en conséquence.

23 mars 1949. Société immobilière.

Société Pont de St-Jean, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 8 décembre 1947, page 3626). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 14 mars 1949, la société a modifié ses statuts sur deux points non soumis à publication.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 128262. Hinterlegungsdatum: 23. September 1947, 18 Uhr.
Merry Hull & Company, Beekman Place 2, New York (Ver. Staaten von Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

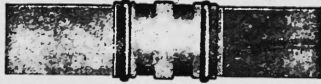
Handschuhe aus Leder, Webstoffen oder aus Kombinationen von Leder und Webstoffen.

merry hull

Priorität: Ver. Staaten von Amerika, 9. August 1947.

Nr. 128263. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1948, 20 Uhr.
Borbé-Wanner, Tödistrasse 67, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bandeisen, Stahlbänder, Draht, Verschlussgehäuse, Klammern, Spann- und Schliessvorrichtungen für Packstücke, Vorrichtungen zum Transport von Packstücken und Waren aller Art, Packtische, Packpressen, Rolltische, Hebevorrichtungen, Packmaterial aller Art, Kisten, Schachteln, Lattenverschlüsse, Säcke.



Nr. 128264. Hinterlegungsdatum: 15. Dezember 1948, 11 Uhr.
Rudolf Bosshard, Schulstrasse, Diessenhofen (Thurgau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Fleischhammer.

RUBO
MARQUE DÉPOSÉE

Nr. 128265. Hinterlegungsdatum: 7. März 1949, 20 Uhr.
Dr. Schaeppi Aktiengesellschaft, Mitiöldl (Glarus, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Getränke aller Art aus Molken.

Molsüss

Nr. 128266. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1949, 16 Uhr.
Ernst Hanhart und Rudolf Bosshard, Diessenhofen (Thurgau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Flaschenverschlüsse.

Fermolex
SCHUTZMARKE / MARQUE DÉPOSÉE

Nr. 128267. Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1949, 19 Uhr.
J. F. Röhrer-Bolliger, Romanshorn (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Strick- und Wirkwaren aller Art.

ROBORO

Nr. 128268.

Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1949, 10 Uhr.

Neue Essig- & Senffabrik Bern AG., Freiburgstrasse 139, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Weinessig.



Das Feld, auf welchem der in dem Siegel dargestellte Bär vorkommt, wird weder gelb, noch in einer ähnlichen Farbe ausgeführt.

Nr. 128269.

Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1949, 10 Uhr.

Neue Essig- & Senffabrik Bern AG., Freiburgstrasse 139, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Weinessig.



Das Feld, auf welchem der in dem Siegel dargestellte Bär vorkommt, wird weder gelb, noch in einer ähnlichen Farbe ausgeführt.

Nr. 128270.

Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1949, 10 Uhr.

Neue Essig- & Senffabrik Bern AG., Freiburgstrasse 139, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Weinessig.



Das Feld, auf welchem der in dem Siegel dargestellte Bär vorkommt, wird weder gelb, noch in einer ähnlichen Farbe ausgeführt.

Nr. 128271. Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1949, 14 Uhr.
Neue Essig- & Senffabrik Bern AG., Freiburgstrasse 139, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Weinessig.



Das Feld, auf welchem der in dem Siegel dargestellte Bär vorkommt, wird weder gelb, noch in einer ähnlichen Farbe ausgeführt.

Nr. 128272. Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1949, 14 Uhr.
Neue Essig- & Senffabrik Bern AG., Freiburgstrasse 139, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Weinessig.



Das Feld, auf welchem der in dem Siegel dargestellte Bär vorkommt, wird weder gelb, noch in einer ähnlichen Farbe ausgeführt.

Nr. 128273. Date de dépôt: 5 mars 1949, 12 h.
Didisheim Goldschmidt fils et Cie, Fabrique Juvenia, rue de la Paix 101,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres, pendulettes, parties de pendulettes, étuis de montres et de pendulettes.

JUVENIA
ASTROLABE

Nr. 128274. Date de dépôt: 7 mars 1949, 18 h.
« Orcla » Th. Wolf, avenue J.-J.-Mercier 4, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pour l'organisation et le classement ainsi que toutes fournitures de bureaux.



Nr. 128275. Hinterlegungsdatum: 8. März 1949, 17 Uhr.
A. Huber & Co., Hirschenstrasse, Gossau (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Hand- und maschinengewobene Jacquard-, Möbel- und Dekorationsstoffe.



Nr. 128276. Date de dépôt: 8 mars 1949, 17 h.
Maurice Henri Antoine, rue Danielle Casanova 23, Paris 1 (France).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et accessoires, articles d'horlogerie, de bijouterie et de joaillerie.

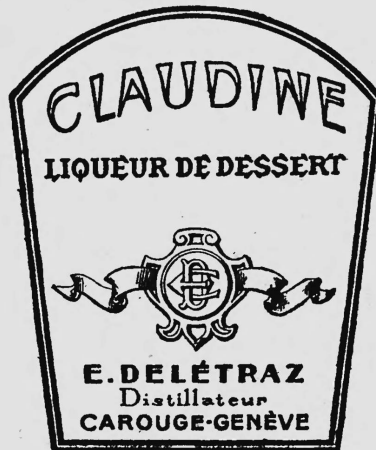


Nr. 128277. Hinterlegungsdatum: 11. März 1949, 8 Uhr.
Friedrich Benz, Dietikon (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.
Möbel aller Art.



Nr. 128278. Date de dépôt: 11 mars 1949, 16 h.
Ernest Delétraz, rue Ancienne 78, Carouge-Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 69310. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis
le 21 janvier 1949.

Liqueurs.



Nr. 128279. Hinterlegungsdatum: 11. März 1949, 17 Uhr.
American Cyanamid Company, Rockefeller Plaza 30, New York (Ver. Staaten von Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Antihistamin-Präparate zur Verhütung und Behandlung von Allergien.

TAGATHEN

Nr. 128280. Hinterlegungsdatum: 12. März 1949, 11 Uhr.
AG. für Steinindustrie Weesen, in Weesen (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Mischungen von Bindemitteln, Teer, Bitumen, und Asphalt mit Mineralien, Strassenbaustoffe.

REPACO

Nr. 128281. Hinterlegungsdatum: 12. März 1949, 18 Uhr.
Sandoz AG. (Sandoz S.A.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz). — Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für die Industrie, für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte.

HYDANTIL - SANDOZ

Nr. 128282. Hinterlegungsdatum: 12. März 1949, 11 Uhr.
Wälti & Stettler, Steinhofstrasse 4, Burgdorf (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Handstrickgarn aus Wolle und Nylon gemischt.

LANYL

Nr. 128283. Hinterlegungsdatum: 14. März 1949, 17 Uhr.
La Forestal Argentina, Sociedad Anonima de Tierras, Maderas y Explotaciones Comerciales e Industriales, Paseo Colon 185, Buenos-Aires (Argentinien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 69686. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. März 1949 an.

Gerh-Extrakte.

CROWN

Transmissions — Uebertragungen

Marques Nos 91180 et 95567. — Robert Gaudriot, Paris (France). — Transmission à Etablissements Gaudriot, place St-Sulpice 6, Paris (France). — Enregistré le 21 mars 1949.

Einschränkungen der Warenangabe — Limitations de l'indication des produits

Marke Nr. 116151. — BIOkosma AG., Kappel, Oscar Kambly, Trubschachen, und Hauser & Cie. Aktiengesellschaft, Neumühle Töss, Winterthur (Schweiz). — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt und lautet wie folgt: Diätetische und kosmetische Produkte, Baby- und Kleinkinder-Artikel, nämlich: Nahrungsmittel, Heilmittel, Pflegemittel, ausgenommen Erzeugnisse aus Gummi und plastischen Stoffen. — Eingetragen am 19. März 1949.

Marke Nr. 123251. — Paul Löwenbach, Zürich (Schweiz). — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt und lautet wie folgt: Brot, Nahrungsmittel, Nahrungsmittel, Nährpräparate (ausgenommen therapeutische Präparate sowie Nährpräparate mit Zusatz von Lebertran und synthetischen Vitaminen). — Eingetragen am 21. März 1949.

Löschung — Radiation

Marke Nr. 126396. — Gesellschaft für pharmazeutische Produktion Medinova Zürich, in Zürich (Schweiz). — Gelöscht am 19. März 1949 auf Ansehen der Hinterlegerin.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma August Gemperle, Konfektionsgeschäft, in Zofingen, wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Totalausverkaufs erteilt und ihr ein Geschäftseröffnungsverbot bis Ende Juli 1954 für die ganze Schweiz auferlegt. Nicht unter dieses Verbot fällt der Weiterbetrieb der Kleiderfabrik A. Gemperle, in Olten. (AA. 108)

Aarau, den 25. März 1949.

Für die Polizeidirektion:
Kantonales Patentamt.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verordnung

über den Mindestlohn in der Handstrickerei-Heimarbeit

(Vom 31. März 1948/18. März 1949)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Art. 12 und 13 des Bundesgesetzes vom 12. Dezember 1940 über die Heimarbeit, beschliesst:

Art. 1. Geltungsbereich. Diese Verordnung gilt für Handstrickarbeiten und andere damit im Zusammenhang stehende Vorrichtungen, die von Arbeitgebern (einschliesslich Ferggern) in Heimarbeit ausgegeben werden.

Werden diese Arbeiten unter wirtschaftlich ähnlichen Bedingungen und in Konkurrenz mit Heimarbeit in Betrieben, Anstalten und dergleichen ausgeführt, so kommen auf sie die Bestimmungen dieser Verordnung ebenfalls zur Anwendung.

Art. 2. Entlohnung. Die Stücklöhne für die in Art. 1 umschriebenen Arbeiten sind so festzusetzen, dass in der Stunde bei mittlerer Leistung mindestens 60 Rp. verdient werden können. Für kompliziertere Artikel, wie Herren- und Damenpullover, Jacken und Westen, muss der entsprechende Lohn mindestens 75 Rp. betragen.

Im Mindestlohnantritt ist eine Ferggerprovision nicht inbegriffen. Bei etwaigen Abzügen für Material und Zutaten darf der Ansatz nicht unterschritten werden. Ebenso sind an den genannten Ansätzen Abzüge für die Zustellung und das Abholen der Arbeit nicht gestattet.

Als mittlere Leistung gilt diejenige, die von einem gut eingearbeiteten Heimarbeiter von durchschnittlicher Leistungsfähigkeit und Geschicklichkeit erzielt wird. Wenn die Arbeitsanforderungen dies rechtfertigen, sind unter allen Umständen höhere Löhne zu entrichten.

Art. 3. Vorbehalt günstiger Lohnansätze. Wo bessere als in Art. 2 vorgesehene Entlohnungsbedingungen bereits bestehen, dürfen sie unter Berufung auf diese Verordnung nicht verschlechtert werden.

Art. 4. Berechnung des Stücklohnes. Der Arbeitgeber ist verpflichtet, für die Anfertigung jeder Warengattung und für jede Teilverrichtung die Stücklohnansätze nach den Vorschriften des A. 1. 2 festzusetzen.

Lohnberechnungen nach Gewicht oder nach Anzahl der Garnsträngen sind nicht gestattet.

Der Arbeitgeber hat ein Verzeichnis über die Stücklöhne anzulegen, aus dem auch hervorgeht, welche Arbeitszeit ihnen zugrunde gelegt wird. Die Stücklohnansätze sind dem Heimarbeiter vor Aushändigung der Arbeit schriftlich bekanntzugeben.

Ergeben sich zwischen dem Arbeitgeber und dem Heimarbeiter Differenzen über die Angemessenheit der Stücklohnansätze, so hat das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit auf Ansuchen hin die Berechnung des Arbeitgebers durch Sachverständige überprüfen zu lassen und gegebenenfalls die Stücklöhne entsprechend festzusetzen.

Art. 5. Unterlagen für Stücklohnrechnungen. Die Unterlagen für die Stücklohnrechnungen sind vom Arbeitgeber auf Verlangen den zuständigen eidgenössischen und kantonalen Aufsichts- und Kontrollorganen vorzulegen.

Art. 6. Ausnahmen. Abweichungen von den Bestimmungen dieser Verordnung können vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit nach Anhörung der beteiligten Kantone sowie der eidgenössischen Fachkommission für die Heimarbeit in der Bekleidungsbranche bewilligt werden, wenn sich eine Ausnahme im Interesse der Erhaltung der Heimarbeit als notwendig erweist.

Art. 7. Nachzahlung von Lohn Differenzen. Kommt ein Arbeitgeber den lohnfestsetzenden Vorschriften dieser Verordnung nicht nach, so haben ihm die zuständigen kantonalen Vollzugsorgane eine Frist zur Zahlung der Lohn Differenz anzusetzen. Erfolgt die Zahlung nicht rechtzeitig, so ist Strafanzeige nach Massgabe von Art. 20, Abs. 1, lit. a, des Heimarbeitsgesetzes zu erstatten.

Art. 8. Gültigkeitsdauer. Diese Verordnung tritt am 1. April 1948 in Kraft und gilt bis zum 30. Juni 1949.

Ordonnance

fixant un salaire minimum pour le tricotage à la main fait à domicile

(Du 31 mars 1948/18 mars 1949)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 12 et 13 de la loi du 12 décembre 1940 sur le travail à domicile, arrête:

Article premier. Champ d'application. La présente ordonnance s'applique au tricotage à la main et aux travaux connexes que des employeurs, sous-traitants y compris, donnent à faire à domicile.

Elle s'applique également à de tels ouvrages exécutés à des conditions économiques analogues, en concours avec le travail à domicile dans des entreprises, des établissements et autres institutions similaires.

Art. 2. Rémunération. Les salaires à la pièce afférents aux ouvrages visés à l'article premier sont fixés de façon qu'ils s'élèvent à 60 ct. par heure^a au minimum, pour un rendement moyen. Ils se monteront à 75 ct. au moins pour les articles compliqués, tels que les pullovers pour messieurs et pour dames, les jaquettes et les vestes.

La rétribution du sous-traitant n'est pas comprise dans les taux minimums. Il est interdit de réduire ces taux par des déductions pour matériel et fournitures, de même que pour la remise et la reprise à domicile du travail.

Le rendement moyen est celui d'un bon ouvrier ayant une capacité de travail et une habileté moyennes. Les salaires seront augmentés lorsque la difficulté du travail le justifiera.

Art. 3. Situations acquises. Les conditions de salaire meilleures que celles que prévoit l'article 2 ne seront pas amoindries en raison de la présente ordonnance.

Art. 4. Calcul du salaire à la pièce. L'employeur est tenu d'établir le salaire à la pièce, conformément à l'article 2, pour l'exécution de chaque genre d'articles ou pour l'accomplissement partiel d'un ouvrage.

Il n'est pas permis de fixer le salaire d'après le poids ou d'après le nombre des écheveaux.

L'employeur remettra à l'ouvrier une liste des salaires à la pièce; cette liste spécifiera le temps qu'il faut pour exécuter chaque ouvrage. Les taux du salaire à la pièce seront communiqués à l'ouvrier par écrit et avant que du travail lui soit remis.

En cas de différend entre l'employeur et l'ouvrier à domicile quant à la convenance des taux ou du salaire aux pièces, l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail fera examiner les calculs de l'employeur par

des experts, si la demande lui en est faite et, le cas échéant, il fixera le salaire en conséquence.

Art. 5. Documents à l'appui du calcul du salaire à la pièce. L'employeur produira, à la demande des organes fédéraux ou cantonaux de surveillance ou de contrôle, les documents nécessaires pour calculer le salaire à la pièce.

Art. 6. Exception. L'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail pourra, après avoir entendu les cantons intéressés et la commission professionnelle pour le travail à domicile dans l'industrie de l'habillement, permettre de déroger à la présente ordonnance, lorsqu'une exception se révélera nécessaire en vue de maintenir le travail à domicile.

Art. 7. Paiement des arrérages. Lorsqu'un employeur ne se conformera pas aux prescriptions sur le salaire contenues dans la présente ordonnance, les organes cantonaux d'exécution lui impartiront un délai pour payer les arrérages. S'il ne s'exécute pas ponctuellement, ils le dénonceront conformément à l'article 20, 1^{er} alinéa, lettre a, de la loi sur le travail à domicile.

Art. 8. Entrée en vigueur. La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} avril 1948. Elle aura effet jusqu'au 30 juin 1949.

Ordinanza

su la mercede minima per i lavori a maglia fatti a domicilio

(Del 31 marzo 1948/18 marzo 1949)

Il consiglio federale svizzero, visti gli articoli 12 e 13 della legge federale del 12 dicembre 1940 sul lavoro a domicilio, ordina:

Art. 1. Campo d'applicazione. La presente ordinanza si applica ai lavori a maglia fatti a mano ed ai lavori connessi che i datori di lavoro, compresi gli intermediari, fanno eseguire a domicilio.

Essa si applica parimente a tali lavori eseguiti in condizioni economiche analoghe a quelle del lavoro a domicilio e in concorrenza con quest'ultimi, in aziende, stabilimenti e altre simili istituzioni.

Art. 2. Mercede. I salari a cottimo concernenti i lavori di cui all'articolo 1, saranno fissati in modo che importino almeno 60 cent. all'ora per un reddito di lavoro medio. Per lavori più complicati, come farsetti e giacche da uomo o da donna, casache e maglioni, essi importeranno almeno 75 cent. all'ora.

La remunerazione dell'intermediario non è compresa nelle aliquote minime. È vietato ridurre tali aliquote mediante deduzioni per il materiale e le forniture, come pure per la consegna e la riconsegna a domicilio del lavoro.

Per reddito medio s'intende quello di un buon operaio di capacità e abilità medie. Se le difficoltà del lavoro lo giustificano, i salari saranno aumentati in proporzione.

Art. 3. Condizioni di salario più favorevoli. Le disposizioni della presente ordinanza non pregiudicano le condizioni di salario più favorevoli di quelle previste nell'articolo 2.

Art. 4. Calcolo del salario a cottimo. Il datore di lavoro è tenuto a fissare il salario a cottimo, conformemente all'articolo 2, per l'esecuzione di ogni capo o di una parte di esso.

Non è lecito fissare il salario in base al peso o al numero delle matasse. Il datore di lavoro allestirà una tavola dei salari a cottimo, nella quale sarà indicato il tempo necessario per l'esecuzione di ciascun lavoro. Le aliquote

dei salari a cottimo saranno comunicate per iscritto all'operaio prima della consegna del lavoro.

In caso di contestazioni tra il datore di lavoro e l'operaio a domicilio per quanto concerne le aliquote del salario a cottimo, l'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro, se richiesto, fa verificare da periti i calcoli del datore di lavoro e fissa, dato il caso, il salario relativo.

Art. 5. Documenti giustificativi per il calcolo del salario a cottimo. A domanda degli organi federali o cantonali di vigilanza o di controllo, il datore di lavoro presenterà i documenti necessari per il calcolo del salario a cottimo.

Art. 6. Eccezioni. L'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro può, dopo aver sentito i cantoni interessati e la commissione professionale per il lavoro a domicilio nell'industria dell'abbigliamento, autorizzare eccezioni alla presente ordinanza allo scopo mantenere il lavoro a domicilio.

Art. 7. Pagamento degli arretrati. Se un datore di lavoro non osserva le prescrizioni della presente ordinanza concernenti il salario, le autorità cantonali incaricate della esecuzione gli fissano un termine per pagare gli arretrati. Se non vi ottempera puntualmente, esse lo denunceranno conformemente all'articolo 20, primo capoverso, lettera a, della legge sul lavoro a domicilio.

Art. 8. Entrata in vigore. La presente ordinanza entra in vigore il 1^o aprile 1948. Essa avrà effetto fino al 30 giugno 1949.

Peru — Neue Devisenvorschriften

Als Ergänzung zu Ziffer 1 der unter gleichem Titel im SHAB. Nr. 23 vom 28. Januar 1949 erschienenen Veröffentlichung kann bekanntgegeben werden, dass die peruanische Regierung nunmehr mit Dekret vom 10. März 1949 bestimmt hat, welche Erzeugnisse bei der Einfuhr in Peru Anspruch auf eine Devisenzuteilung zum amtlichen Kurs (6,5 Soles = 1 USA-Dollar) haben. Es handelt sich dabei ausschliesslich um einige wichtige Nahrungsmittel sowie um eine Reihe pharmazeutischer Erzeugnisse. Die Devisenzuteilungen zum amtlichen Kurs erfolgen nicht unbeschränkt, sondern im Rahmen gewisser Kontingente. Die Handelsabteilung des EVD stellt Interessenten auf Wunsch eine Liste der unter diese Regelung fallenden Erzeugnisse zu. 73. 28. 3. 49.

Pérou — Nouvelles prescriptions en matière de devises

En complément de la disposition du chiffre 2 de la publication parue sous le même titre à la FOSC. N° 23 du 28 janvier 1949, il est porté à la connaissance des intéressés que le Gouvernement péruvien a désigné par décret du 10 mars 1949 les produits qui ont droit à l'attribution de devises au cours officiel (6,5 soles = 1 dollar des Etats-Unis) à leur importation au Pérou. Il s'agit exclusivement de quelques aliments indispensables ainsi que d'un certain nombre de produits pharmaceutiques. L'attribution de devises au cours officiel ne s'effectue toutefois que dans la limite de certains contingents. La Division du commerce du DEP remettra aux intéressés, sur demande, la liste des produits soumis à ce régime. 73. 28. 3. 49.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Administration des Blattes: Effingerstr. 3, Bern - Druck: Fritz Poehon-Jent AG., Bern

ADRESSEN

PRIVATADRESSEN
aller Bevölkerungsschichten der Schweiz.
GESCHÄFTS- UND INDUSTRIEADRESSEN
ADRESSEN DER FREIEN BERUFE usw.

Weilenmann & Jaeggi
von jetzt **JAEGGI & WEIBEL**
Adressenverlag und Vertriebsabteilungsbüro « Bellevue »
Rämistrasse 6, ZÜRICH 1 - Telefon 32 70 90

Cinébrief Zürich AG.

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 26. April 1949, 11 Uhr, im Bureau der « Cinébrief S.A. », Genf
rue du Marché 9

TRAKTANDUM:

Abänderung der §§ 11, 18 und 25 der Statuten (zwecks Anpassung an das neue Recht).

Der beantragte neue Wortlaut liegt ab 15. April 1949 im Geschäftslokal der Gesellschaft, Beatengasse 15, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Z 255

Der Verwaltungsrat.

Cinébrief Zürich AG.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 26. April 1949, 11 Uhr 30, im Bureau der « Cinébrief S.A. », Genf,
rue du Marché 9

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichts.
2. Genehmigung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1948 und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahlen.

Z 254

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen wollen, sind gebeten, ihre Aktien bis spätestens Montag, den 25. April 1949, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich oder Genf bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen gegen gleichzeitige Empfangnahme der Stimmrechtsausweise.

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 15. April 1949 im Geschäftslokal, Beatengasse 15, Zürich 1, zur Einsichtnahme für die Aktionäre auf.

Der Verwaltungsrat.

GRANDS MAGASINS INNOVATION S. A., LAUSANNE

Le dividende de l'exercice 1948 est payable dès le 28 mars 1949 par 20 fr. (timbre fédéral, impôt à la source et impôt anticipé déduits) contre remise du coupon N° 10 à l'Union de banques suisses, à Lausanne. L. 91

Le conseil d'administration.

J. GLAVIEN S. A., vins en gros, Sierre

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le 7 avril 1949, à 16 heures, à l'Hôtel Arnold, à Sierre.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration et de l'office de contrôle.
- 2^o Lecture et approbation des comptes 1948 et décharge aux organes de la société.
- 3^o Comptes de profits et pertes.
- 4^o Modification de l'art. 24 des statuts de la S. A.
- 5^o Divers.

Les comptes de profits et pertes, le bilan et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 28 mars 1949, au bureaux de la société à Sierre. Un actionnaire ne peut se faire représenter que par un autre actionnaire muni d'un pouvoir écrit.

Le conseil d'administration.

Leistungsfähiges Unternehmen der Grossindustrie mit bedeutendem Export sucht mit angesehenen Importfirmen zwecks Abschluss von

Kompensationen

in Verbindung zu treten. — Zuschriften erbeten unter Chiffre A 33962 Lz an Publicitas Luzern.

Warenumsatzsteuer (14 Auflage): Broschüre von 59 Seiten zum Preis von Fr. 1.— Einzahlungen auf Postscheckrechnung 111 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern

PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BARNHOFSTR. 58

Zu verkaufen

5000 kg
Blockblei

(Weichblei, 99,5% rein), in 50-kg-Blocken, sofort lieferbar. Preis Fr. 185 per 100 kg. - Anfragen unter F 3802 Q an Publilias Basel.

Vereinigte Kammgarnspinnereien Schaffhausen und Derendingen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

43. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 6. April 1949, 16 Uhr, in das Sitzungszimmer der Schweizerischen Bankgesellschaft, Bahnhofstrasse 45, Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz per 1948 sowie des Berichts der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle. Z 212

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, abgeschlossen per 31. Dezember 1948, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren, liegen vom 25. März 1949 ab im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Schaffhausen zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 25. März bis 5. April 1949 gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien auf dem Bureau der Gesellschaft in Schaffhausen bezogen werden. Am Versammlungstage selbst werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt.

Schaffhausen, den 12. März 1949.

Der Verwaltungsrat.

Société du Gaz de la Plaine du Rhône, Aigle

Emprunt 4% 1938, de 500 000 fr.

Ensuite du tirage au sort effectué ce jour, les dix obligations de 500 fr. chacune, N°s 3, 251, 547, 693, 748, 795, 796, 999, 1004, 1159, ont été désignées pour être remboursées au pair le 1^{er} juillet 1949 auprès de: Banque cantonale vaudoise, Lausanne; Caisse d'Epargne et de Crédit, Lausanne; Union de banques suisses, Vevey; Crédit du Léman, Vevey; Banque cantonale du Valais, Sion, ainsi qu'auprès de tous les sièges, succursales et agences des établissements susmentionnés. L'intérêt de ces obligations cessera de courir dès le 1^{er} juillet 1949. L 98

Lausanne, le 23 mars 1949.

Banque cantonale vaudoise.

Société genevoise d'instruments de physique, Genève

Le paiement du dividende 1947/48 de 8,5% sera effectué, sous déduction des impôts fédéraux de 30%, à partir du 25 mars 1949, en:

Fr. 5.95 par action au porteur contre remise du coupon N° 16

Fr. 4.4625 par action nominative, sur présentation des titres

à la caisse des établissements suivants:

- MM. Lombard, Odler & Cie, Genève
- Société de banque suisse, Genève
- Union de banques suisses, Genève.

X 97

Genève, le 24 mars 1949.

Le conseil d'administration.

Société immobilière de la Rue de Lausanne, S. A., Vevey

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 6 avril 1949, à 11 heures, à l'Hôtel de Ville, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapports du conseil d'administration et de Messieurs les contrôleurs.
- 2° Corroboration des comptes et de l'exercice 1948.
- 3° Répartition du compte de profits et pertes.
- 4° Election d'un administrateur.
- 5° Nomination des contrôleurs.
- 6° Propositions individuelles. L 97

Les comptes et le bilan ainsi que les rapports seront à la disposition de Messieurs les actionnaires du 28 mars au 6 avril 1949 à l'Union de banques suisses, à Vevey, qui délivrera jusqu'au 5 avril 1949 les cartes d'admission à l'assemblée générale, sur justification de la propriété des actions.

Vevey, le 25 mars 1949.

Le conseil d'administration.

Caisse Mutuelle Maladie-Accidents, Lausanne

Siège social: Graud-Chêne 2

L'assemblée générale ordinaire, convoquée pour le jeudi 31 mars 1949 est renvoyée au jeudi 7 avril 1949, à 17 heures, dans les bureaux de la société (Graud-Chêne 2).

ORDRE DU JOUR: 1° Opérations statutaires. 2° Election de 3 membres du conseil d'administration. 3° Revision complète des statuts. Le projet de statuts modifiés sera à la disposition des sociétaires au siège de la caisse (Graud-Chêne 2) du 4 au 7 avril 1949. — Seuls les sociétaires porteurs de leur carte de légitimation seront admis à l'assemblée. Le conseil d'administration.

Grands Magasins Jelmoli S. A., Zürich

Dividendenzahlung

Die heutige Generalversammlung hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1948

Fr. 40 pro Aktie

abzüglich 5% Couponsteuer und 25% Verrechnungssteuer

netto Fr. 28 pro Aktie

auszuzahlen. Der Betrag kann gegen Einhandlung des Dividendencoupons Nr. 12 an unserer Hauptkasse, Seidengasse 1, Zürich 1, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, bei der Schweizerischen Kreditanstalt, sowie bei der AG. Leu & Co. in Zürich, ab 25. März 1949 bezogen werden. Z 248

Zürich, den 24. März 1949.

Crédit foncier neuchâtelois

Remboursement d'obligations de l'emprunt 3 1/2% de 3 600 000 fr. de 1938

Conformément à la faculté qui nous est réservée dans les conditions d'émission, nous dénonçons pour le 30 juin 1949 le remboursement de 1 500 000 fr.

Ea présence de M^r Blaise Clerc, notaire à Neuchâtel, il a été procédé, ce jour, au tirage de 1500 obligations de 1000 fr. dont les numéros suivent:

5	285	515	809	1085	1341	1602	1834	2084	2314	2587	2829	3114	3386
6	287	517	813	1087	1343	1604	1835	2085	2315	2588	2830	3115	3389
7	289	518	817	1090	1350	1608	1836	2088	2319	2589	2831	3119	3396
8	291	519	818	1093	1359	1614	1842	2090	2323	2593	2837	3123	3399
10	292	528	820	1095	1360	1615	1845	2091	2324	2599	2840	3126	3406
11	293	529	823	1096	1362	1616	1852	2093	2327	2600	2846	3128	3407
14	294	531	827	1098	1365	1617	1855	2096	2336	2601	2847	3130	3410
17	295	533	829	1099	1366	1620	1857	2099	2338	2603	2849	3131	3414
19	296	543	832	1102	1369	1625	1858	2101	2341	2606	2851	3133	3415
20	297	546	836	1105	1371	1627	1860	2103	2344	2609	2854	3134	3420
22	302	547	837	1107	1372	1629	1862	2105	2345	2612	2855	3137	3421
23	304	550	838	1109	1378	1630	1865	2106	2353	2614	2856	3138	3422
27	308	551	839	1111	1379	1635	1869	2107	2355	2616	2858	3139	3424
32	313	552	841	1118	1385	1636	1870	2109	2360	2618	2860	3149	3427
42	317	553	846	1123	1388	1637	1871	2110	2362	2620	2864	3152	3428
49	319	555	849	1129	1389	1638	1872	2111	2364	2626	2865	3155	3429
53	320	558	850	1131	1391	1639	1873	2115	2368	2628	2867	3156	3430
54	323	560	854	1133	1393	1640	1871	2117	2369	2632	2870	3162	3432
57	324	564	855	1137	1395	1643	1880	2118	2370	2633	2871	3163	3433
61	328	575	864	1138	1396	1645	1881	2119	2374	2634	2874	3164	3437
62	330	576	865	1139	1400	1646	1882	2120	2376	2636	2875	3166	3439
64	332	580	866	1141	1402	1647	1883	2122	2382	2637	2881	3168	3440
76	334	581	871	1144	1404	1649	1885	2126	2384	2641	2883	3175	3443
77	336	582	873	1145	1405	1652	1886	2127	2385	2646	2884	3180	3446
80	338	583	874	1146	1409	1653	1891	2128	2387	2648	2885	3186	3448
81	340	587	876	1149	1410	1654	1898	2129	2388	2647	2892	3191	3453
83	342	588	877	1150	1412	1656	1901	2130	2390	2650	2894	3192	3454
84	343	589	879	1152	1416	1657	1906	2132	2392	2652	2896	3194	3455
87	345	590	881	1155	1417	1658	1912	2133	2393	2656	2898	3201	3457
88	346	592	882	1160	1424	1661	1913	2135	2398	2661	2901	3204	3458
90	348	595	888	1161	1426	1662	1917	2136	2400	2662	2902	3205	3460
97	349	598	890	1162	1427	1664	1919	2137	2401	2663	2903	3206	3463
98	351	600	896	1163	1428	1665	1920	2139	2407	2664	2908	3208	3465
101	355	601	899	1168	1429	1666	1925	2141	2411	2665	2911	3211	3467
102	356	602	902	1170	1430	1667	1927	2143	2411	2666	2915	3218	3468
103	364	604	903	1171	1432	1670	1928	2147	2416	2669	2916	3223	3473
107	369	605	905	1172	1431	1674	1931	2149	2417	2675	2917	3224	3475
110	370	606	907	1174	1437	1677	1933	2151	2418	2677	2919	3225	3478
113	371	608	911	1176	1442	1680	1935	2152	2420	2679	2922	3229	3480
114	373	610	917	1178	1444	1683	1939	2154	2422	2680	2924	3230	3481
116	375	611	918	1180	1446	1689	1942	2155	2424	2681	2925	3231	3482
117	376	615	919	1186	1450	1691	1951	2157	2428	2686	2929	3240	3486
120	377	616	922	1187	1452	1693	1953	2159	2429	2691	2933	3243	3488
121	378	624	923	1196	1454	1698	1951	2161	2430	2692	2938	3248	3489
122	381	625	924	1201	1455	1703	1955	2163	2433	2695	2940	3253	3490
123	382	630	927	1203	1456	1704	1962	2167	2435	2698	2941	3257	3491
125	383	632	930	1204	1458	1706	1963	2169	2436	2701	2943	3258	3492
126	387	634	936	1206	1459	1708	1964	2170	2438	2702	2944	3262	3493
137	389	635	938	1207	1461	1711	1970	2171	2442	2704	2947	3266	3495
138	393	639	939	1210	1462	1713	1971	2172	2443	2707	2951	3267	3496
141	394	640	941	1211	1466	1717	1972	2174	2444	2709	2952	3271	3498
143	397	642	940	1214	1468	1722	1973	2176	2449	2710	2953	3272	3501
145	400	648	947	1221	1470	1723	1974	2180	2455	2711	2954	3273	3503
149	401	651	956	1222	1471	1724	1975	2181	2456	2712	2956	3274	3507
150	402	653	957	1223	1472	1725	1976	2183	2458	2713	2958	3275	3508
153	403	659	958	1225	1476	1728	1977	2185	2459	2714	2960	3276	3512
154	405	662	905	1226	1477	1729	1978	2186	2461	2715	2961	3279	3514
155	407	667	908	1229	1478	1730	1980	2187	2462	2716	2962	3280	3518
156	411	668	972	1230	1480	1732	1981	2188	2464	2718	2970	3283	3519
157	412	670	973	1232	1481	1733	1982	2189	2466	2721	2972	3285	3524
160	414	671	975	1233	1484	1734	1983	2190	2467	2725	2977	3288	3525
161	415	673	977	1234	1490	1736	1984	2198	2468	2729	2984	3289	3526
163	417	677	978	1239	1497	1738	1985	2200	2469	2731	2984	3291	3528
165	419	680	982	1240	1503	1739	1988	2201	2471	2732	2988	3296	3529
169	422	682	983	1243	1504	1740	1991	2206	2478	2733	2989	3297	3530
170	424	694	984	1244	1508	1741	1992	2210	2479	2735	2990	3298	3533
173	428	695	985	1247	1510	1742	1999	2215	2483	2741	2993	3299	3535
174	431	697	988	1248	1511	1747	2001	2218	2483	2743	2994	3301	3536
175	432	700	989	1249	1513	1748	2002	2219	2483	2744	2995	3303	3541
179	437	702	990	1250	1515	1749	2005	2220	2490	2748	2996	3304	3544
181	438	707	992	1253</									

Weltfurrer

INTERNATIONALE TRANSPORT A.-G.
ZÜRICH TEL. 23 8754

Import Deutschland

Regelmässige Sammelverkehre ab den wichtigsten deutschen Plätzen. Erprobte, sachkundige Vertreter überwachen Ihre Sendungen.

Grenzabfertigung in Basel, Schaffhausen und Buchs



BASEL SCHAFFHAUSEN ST. GALLEN BUCHS STG

Falls Sie irgendeinen **Artikel in Blech** (gestanzt, gedrückt, gepreßt usw.) benötigen, verlangen Sie bitte von uns Offerte!

GABS

Gesellschaft für Apparatebau, Blechbearbeitung und Spenglerhalblabrikate AG.
Wallisellen Tel. 93 25 93

Basler Kantonalbank

Basel

Staatsgarantie

Dotationskapital Fr. 25 000 000
Reserven Fr. 45 300 000

Wir kündigen hiedurch alle bis 30. Juni 1949 kündbaren Obligationen unserer Bank auf den vertraglichen Termin von sechs Monaten zur Rückzahlung.

Die Inhaber gekündigter Titel werden gebeten, zwecks Erneuerung mit uns in Verbindung zu treten.

Basel, den 28. März 1949.

Die Direktion.

*„Blonde“ 15er
wieder hellblond wie einst!*



Papier
en tous genres
cartons ondulés et cartons
ficelles d'emballage

en chanvre et eisal, est livré promptement aux prix très avantageux; par **Saner-Hüssy, fabrique de papeterie Oiten, téléphone (062) 5 49 23**

Günstig sofort ab Lager
Camarin crist.
Nerolin Bromella
Zitronenöl Messina
Eucalyptusöl glob. Ph. H. V.

Georges Walther, Zürich 23, Import von Nieschtoffen
Tel. (051) 28 17 03 - 28 55 19

Carlton-Hotel-Tivoli, Luzern
An der Seepromenade, Idealer Ferien-Aufenthalt. Garten, Kinderparadies, Aussichtsterrasse, Tennisplätze, Seebad.

Hotel Wilden Mann, Luzern
Helmiges Stadthotel in der Altstadt. Antikes Restaurant, bekannt für feine Küche. Sitzungslokalitäten.

Das neue Wertschriften-Kontrollbuch

Ist bei den heutigen Steuer-Verhältnissen eine besonders wertvolle Hilfe. Es ist ein Ringbuch mit Wertschriften-Inventurblättern und Coupon-Kontrolle. Ein praktisches Beispiel ist jedem Buch beigegeben und erleichtert die Einrichtung der Kontrolle. Preis Fr. 30.—.

Preisliste 400 gibt genauere Auskunft.



Zürich, Bahnhofstr. 65, Tel. 23 97 57

Jenny & Co.
TREUHAND-GESellschaft BASEL
REVISIONEN

Multilith Modell 1250

die leistungsfähige elektrische Bureau-Offset-Druck- und Vervielfältigungs-maschine mit vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten druckt bei geringen Betriebskosten alle Arten von Vervielfältigungen, wie Zirkulare, Preislisten, Tabellen, Hauszeitungen und ein- oder mehrfarbige Briefbogen, photographische Abbildungen, Prospekte usw. in tadelloser Ausführung.

Unverbindliche Vorführung durch die Generalvertretung für die Schweiz

MULTIGRAPH-VERTRIEBS A.-G.
ZÜRICH

Fraumünsterstraße 14 (Metropol)
Telefon (051) 25 66 74

Import/Export

Spezialist der Lebensmittelbranche

mit langjähriger In- und Auslandspraxis sucht sich zu verändern. — Erstklassige, fachmännische und moralische Referenzen.

Offerten unter Chiffre A 3304 Y an **Publitas Bern.**

Im Sinne einer vorzüglichen Massnahme werden durch die Schweizerische Verrechnungsstelle, Zürich, zum Kaufe angeboten:

4033 m² Wies- und Ackerland

In Emmishofen an der Rhelstrasse (Schätzungswert zirka 24 000 Fr.)

Interessenten wollen sich bis zum 30. April 1949 schriftlich bei der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Abteilung für die Liquidation deutscher Vermögenswerte, Postfach Zürich-Selnau, melden.

Gut eingerichtete

Handels- und Industrieunternehmen

in der Nähe von Basel verkauft
seltene bebauten und unbebauten

Grundbesitz

ganz oder parzellenweise.

Die mit Geleise- und Strassen-anschlüssen versehenen Anlagen sind für jegliche Art von Industrie oder als Lagerhaus geeignet. Gegebenenfalls können vorhandene Einrichtungen, Maschinen, Bureau- und andere Inventarwerte sowie Fabrikationslizenzen mitverkauft werden.

Anfragen erbeten unter Chiffre B. 4054 Q an **Publitas Basel.**

Nach Südamerika

fahren Kautleute, Diplomaten und Weltreisende am liebsten mit den Schiffen der



Sie wissen warum! Nächste Abfahrten ab Genua und Cannes:

- 9. April: m/s ANDREA «C»
- 7. Mai: m/s ANNA «C»
- 4. Juni: m/s ANDREA «C»
- 2. Juli: m/s ANNA «C»

Auskünfte, Platzreservierung und Billettausgabe durch alle patent Reisebüros

Generalagenten: Reisebüro

DANZAS

Bahnplatz Zürich Tel. 27 30 31
Büros auch in Basel, Brlg, Chiasso, Genf, Lugano, St. Gallen und Schaffhausen

Zu vermieten
trockene

Lagerräume

mit Bahnanschluss, auf Mitte April

in Cham

Auskunft durch Postfach 37, Cham

Im Sinne einer vorsorglichen Massnahme werden durch die Schweizerische Verrechnungsstelle, Zürich, zum Kaufe angeboten:

1994 m² Bauland in Küssnacht (Zch.)

(Schätzungswert ca. Fr. 40 000.)

Interessenten wollen sich schriftlich bis zum 30. April 1949 bei der Schweizer Verrechnungsstelle, Abteilung für die Liquidation deutscher Vermögenswerte, Postfach Selnau, Zürich, melden.

Kaufe und verkaufe

SÄCKE

In jeder Größe und jedes Quantum.
Ulrich Sonderegger, Sachhandlung, Pfäffikon (Zürich), Tel. (051) 97 55 28

Übersetzungen: english •
français •
portugués •
italiano •
español •

Hans Oster
Ueberlandstrasse 6
Dietikon, Zch.

Wenn Sie in Ihr Unternehmen (auch landwirtschaftl. Genossenschaft oder Verband) einen treuen, zuverlässigen und selbständigen Angestellten für einen **Vertrauensposten** suchen, so senden Sie bitte Ihre Offerte unter Chiffre Hab 294-1 an **Publitas Bern**, Schweizer, 34 Jahre alt, mit gutem kaufm. Kenntnissen und Absolvent einer landw. Schule, seit mehreren Jahren in Vertrauensstellung. Gute Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

DICTAPHONE

Electronic Dictation

für Diktat, Konferenz, Telefonaufnahme. Portable-Modell „Time-Master“ mit Aufnahme auf Band. Probe überzeugt

Rüegg-Naegeli

A Cie. AG. Bahnhofstr. 22 Zürich Telefon 23 37 07